



Niederschrift

23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.09.2016
Sitzungsbeginn:	15:00 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Plenarsaal, Stadtverwaltung Potsdam, Friedrich-Ebert-Str. 79-81

Anwesend sind:

Fraktion SPD

Herr Uwe Adler	
Herr Franz Blaser	
Frau Imke Eisenblätter	
Herr Daniel Keller	abwesend ab 15:05 Uhr bis 16:10 Uhr / abwesend 17:05 Uhr bis 18:05 Uhr
Herr David Kolesnyk	Teilnahme ab 15:06 Uhr
Herr Marcus Krause	
Herr Nico Marquardt	Teilnahme ab 15:20 Uhr
Frau Anke Michalske-Acioglu	Teilnahme ab 15:55 Uhr / bis 17:00 Uhr
Herr Marcel Piest	Teilnahme ab 15:20 Uhr
Frau Babette Reimers	
Herr Peter Schultheiß	
Herr Claus Wartenberg	
Herr Kai Weber	
Frau Dr. Uta Wegewitz	

Fraktion DIE LINKE

Herr Michél Berlin	
Frau Kati Biesecke	
Frau Gesine Dannenberg	
Herr Ralf Jäkel	Teilnahme ab 15:20 Uhr
Herr Sascha Krämer	
Frau Birgit Müller	
Frau Dr. Sigrid Müller	
Herr André Noack	
Herr Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg	
Herr Stefan Wollenberg	Teilnahme ab 15:25 Uhr

Fraktion CDU/ANW

Herr Günter Anger
Herr Hans-Wilhelm Dünn

Teilnahme ab 15:20 Uhr
Teilnahme ab 15:50 Uhr / abwesend ab
18:15 Uhr

Herr Lars Eichert
Herr Matthias Finken
Herr Götz Thorsten Friederich
Herr Horst Heinzel
Herr Norbert Mensch
Herr Klaus Rietz
Herr Clemens Viehrig

Teilnahme ab 15:15 Uhr
Teilnahme ab 15:30 Uhr

Fraktion Grüne/B90

Frau Janny Armbruster
Frau Birgit Eifler
Herr Uwe Fröhlich
Frau Saskia Hüneke
Frau Ingeborg Naundorf
Herr Peter Schüler
Herr Andreas Walter

Teilnahme bis 19:50 Uhr

Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Herr Johannes Baron v. d. Osten gen.
Sacken
Frau Irene Kamenz
Herr Wolfhard Kirsch
Frau Dr. Carmen Klockow

Teilnahme bis 19:40 Uhr

Teilnahme bis 18:15 Uhr

Fraktion DIE aNDERE

Herr Eric Blume
Herr Christian Kube
Herr Jan Kuppert
Frau Julia Laabs

Fraktion AfD

Herr Dennis Hohloch
Frau Dr. Sylke Kaduk

Teilnahme ab 16:10 Uhr / bis 18:05 Uhr
Teilnahme ab 15:25 Uhr

Oberbürgermeister

Herr Jann Jakobs

Beigeordnete

Frau Dr. Iris Jana Magdowski
Herr Burkhard Exner
Herr Mike Schubert

Ortsvorsteher

Herr Friedrich Wilhelm Winskowski	Teilnahme bis 18:15 Uhr
Herr Rolf Sterzel	Teilnahme ab 15:05 Uhr / bis 19:30 Uhr
Herr Winfried Sträter	Teilnahme ab 16:45 Uhr / bis 19:30 Uhr
Herr Eckhard Fuchs	Teilnahme ab 15:55 Uhr / bis 19:30 Uhr
Herr Dieter Spira	Teilnahme bis 18:15 Uhr
Frau Ramona Kleber	Teilnahme ab 15:50 Uhr / bis 20:00 Uhr

Nicht anwesend sind:

Fraktion SPD

Herr Pete Heuer	entschuldigt
-----------------	--------------

Fraktion DIE LINKE

Herr Klaus-Peter Kaminski	entschuldigt
Herr Matthias Lack	entschuldigt
Frau Dr. Karin Schröter	entschuldigt
Frau Jana Schulze	entschuldigt

Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Herr Lothar Wilhelm Wellmann	entschuldigt
------------------------------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Fragestunde**
 - 2.1 Sicherheit auf dem Mittelstreifen Hegelallee Höhe Jägerstraße
Vorlage: 16/SVV/0477
Stadtverordneter Weber, Fraktion SPD
 - 2.2 Erweiterung der "dynamischen Fahrgastinformation" des ViP um die Linien 631 und 580
Vorlage: 16/SVV/0575
Stadtverordneter Schultheiss, Fraktion SPD
 - 2.3 Tourismus-Information
Vorlage: 16/SVV/0572
Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE
 - 2.4 Spenden für das Tierheim
Vorlage: 16/SVV/0573
Stadtverordneter Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE

- 2.5 Radweg Stern-Schlaatz
Vorlage: 16/SVV/0574
Stadtverordneter Dr. Scharfenberg; Fraktion DIE LINKE
- 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über
eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils
der Sitzung vom 06.07.2016**
- 4 Bericht des Oberbürgermeisters**
- 5 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung**
- 5.1 Leitbild für die Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 16/SVV/0275
Oberbürgermeister, Fachbereich Steuerung und Innovation
- 5.2 Bebauungsplan Nr. 36-3 "Speicherstadt-Süd" Änderung des räumlichen
Geltungsbereichs und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 16/SVV/0391
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.3 Richtlinie des Jugendamts der Landeshauptstadt Potsdam für die Anerkennung
von Trägern der freien Jugendhilfe
Vorlage: 16/SVV/0410
Oberbürgermeister, FB Kinder, Jugend und Familie
- 6 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Fraktionen**
- 6.1 Grundschule in der Heinrich-Mann-Allee
Vorlage: 16/SVV/0016
Fraktionen SPD, CDU/ANW
- 6.2 Ampel an der Kreuzung Georg-Herrmann-Allee/Kiepenheuerallee
Vorlage: 16/SVV/0104
Fraktion CDU/ANW, SPD
- 6.3 Mehr Sicherheit für die Fußgänger in der Kiepenheuerallee
Vorlage: 16/SVV/0221
Fraktion DIE LINKE
- 6.4 Skaterhalle in der RAW-Halle
Vorlage: 16/SVV/0196
Fraktion DIE LINKE
- 6.5 Kinder- und Gewaltschutzkonzept für Gemeinschaftsunterkünfte
Vorlage: 16/SVV/0218
Fraktion DIE aNDERE

- 6.6 Schopenhauerstraße
Vorlage: 16/SVV/0290
Fraktion DIE LINKE
- 6.7 Fahrradständer an Potsdamer Schulen
Vorlage: 16/SVV/0317
Fraktion DIE aNDERE
- 6.8 Teilnahme an IKVS (Interkommunale Vergleichs-Systeme)
Vorlage: 16/SVV/0345
Fraktion CDU/ANW
- 6.9 Zeppelinstraße, mikroskopische Simulation auf einer aktuellen Datenbasis
Vorlage: 16/SVV/0365
Fraktion CDU/ANW
- 6.10 Entwicklung des Modal Split
Vorlage: 16/SVV/0366
Fraktion CDU/ANW
- 6.11 Verkehrsmonitoring für Potsdam
Vorlage: 16/SVV/0368
Fraktion CDU/ANW
- 6.12 Realisierungskonzept für den Ausbau des Cafés im Volkspark
Vorlage: 16/SVV/0384
Fraktion CDU/ANW
- 6.13 Neuordnung Verkehr Patrizierweg-Steinstraße-Hubertusdamm
Vorlage: 16/SVV/0385
Fraktion CDU/ANW
- 6.14 Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Nuthestraße
Vorlage: 16/SVV/0398
Fraktion DIE LINKE
- 6.15 Verkehrssicherheit Humboldtring/Babelsberger Straße
Vorlage: 16/SVV/0401
Fraktion DIE LINKE
- 6.16 Räume für Deutschunterricht für Flüchtlinge
Vorlage: 16/SVV/0419
Fraktion DIE LINKE
- 6.17 Fußgängerüberweg Am Neuen Palais
Vorlage: 16/SVV/0427
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

7 Einwohnerfragestunde

8 Anträge

- 8.1 Berufung Sachkundiger Einwohner für den Ausschuss Gesundheit, Soziales
 und Inklusion
 Vorlage: 16/SVV/0452
 Fraktion AfD
- 8.2 Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich "In der Feldmark"
 Vorlage: 16/SVV/0466
 Fraktion Bürgerbündnis-FDP
- 8.3 Schiffsanlegestelle "Am Hinzenberg"
 Vorlage: 16/SVV/0476
 Fraktion Bürgerbündnis-FDP
- 8.4 Kontrolle städtischer Betriebe
 Vorlage: 16/SVV/0461
 Fraktion DIE aNDERE
- 8.5 Neubesetzung des Hauptausschusses
 Vorlage: 16/SVV/0482
 Fraktion DIE aNDERE
- 8.6 Bestellung der Mitglieder des Hauptausschusses
 Vorlage: 16/SVV/0554
 Fraktionen
- 8.7 Bestellung der stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses
 Vorlage: 16/SVV/0555
 Fraktionen
- 8.8 Ab- und Neuberufung einer sachkundigen Einwohnerin im Ausschuss für
 Bildung und Sport
 Vorlage: 16/SVV/0483
 Fraktion DIE aNDERE
- 8.9 Bebauungsplan Nr. 12 "Bornim-Gutsstraße", 2. Änderung
 Aufstellungsbeschluss
 Vorlage: 16/SVV/0496
 Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.10 Bebauungsplan Nr. 11 "Bornim-Hügelweg", 4. Änderung
 Aufstellungsbeschluss
 Vorlage: 16/SVV/0497
 Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

- 8.11 Stadt-Umland-Wettbewerb (SUW): Bestätigung des Umsetzungsprogramms "Szenario 21,9 Mio."
Vorlage: 16/SVV/0498
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.12 EINE Stadt für ALLE - Integrationskonzept der Landeshauptstadt Potsdam 2016-2020
Vorlage: 16/SVV/0511
Oberbürgermeister, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt
- 8.13 Richtlinie zur Förderung der Ortsteile über Sachaufwendungen gem. § 46 Abs. 4 BbgKVerf
Vorlage: 16/SVV/0512
Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung
- 8.14 Bebauungsplan Nr. 7 "Innenbereich" (OT Groß Glienicke),
Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung und Ergänzung, Teilbereich An der Sporthalle
Vorlage: 16/SVV/0514
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.15 Änderung der Geschäftsordnung des Gestaltungsrates der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 16/SVV/0515
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.16 Bebauungsplan Nr. 7 "Berliner Straße - Havelseite", 2. Änderung, Teilbereich Sportplatz, Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 16/SVV/0516
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.17 Städtebaulicher Vertrag zur baulichen Entwicklung des Grundstücks Am Havelblick 8 (Alter Landtag)
Vorlage: 16/SVV/0522
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.18 Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen zu Bauleitplan- oder anderen Satzungsverfahren nach BauGB
Vorlage: 16/SVV/0523
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.19 Fortschreibung des Lokalen Teilhabepans der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 16/SVV/0524
Oberbürgermeister, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt
- 8.20 Ehrenbürgerschaft
Vorlage: 16/SVV/0525
Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters

- 8.21 Straßenbaubeitragssatzung
Vorlage: 16/SVV/0527
Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen
- 8.22 Bebauungsplan Nr. 80.3 "Rote Kaserne West" - Abwägung und Satzungsbeschluss
Vorlage: 16/SVV/0528
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.23 Beschluss der Novelle der Potsdamer Baumschutzverordnung (PBaumSchVO)
Vorlage: 16/SVV/0529
Oberbürgermeister, Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur
- 8.24 Lichtkonzept für Potsdam schrittweise umsetzen
Vorlage: 16/SVV/0467
Fraktionen SPD, CDU/ANW
- 8.25 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Ketziner Straße / An der Jubelitz" (OT Fahrland)
Vorlage: 16/SVV/0468
Fraktion SPD
- 8.26 Leitlinie für die Werbung im Innenstadtbereich
Vorlage: 16/SVV/0456
Fraktion CDU/ANW, Fraktion SPD
- 8.27 Soziale Infrastruktur im Potsdamer Norden
Vorlage: 16/SVV/0471
Fraktion CDU/ANW
- 8.28 Freizeitwiese mit öffentlichem Zugang zum Wasser in Potsdam-West
Vorlage: 16/SVV/0472
Fraktion CDU/ANW, Fraktion SPD
- 8.29 Schulwegsicherheit am Oberstufenzentrum III "Johanna Just" erhöhen
Vorlage: 16/SVV/0484
Fraktion CDU/ANW
- 8.30 Sauberheitskampagne in Potsdam
Vorlage: 16/SVV/0493
Fraktion CDU/ANW, Fraktion SPD
- 8.31 Neubesetzung des Kuratoriums der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH
Vorlage: 16/SVV/0530
Fraktionen

- 8.32 Neubesetzung des Kuratoriums der Hans Otto Theater GmbH
Vorlage: 16/SVV/0531
Fraktionen
- 8.33 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Gesellschaft für Kultur, Begegnung und soziale Arbeit in Potsdam gemeinnützige GmbH
Vorlage: 16/SVV/0532
Fraktionen
- 8.34 Mittelentsperrung in den Deckungskreisen des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie
Vorlage: 16/SVV/0534
Oberbürgermeister, FB Kinder, Jugend und Familie
- 8.35 Neufassung Entgeltordnung Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte
Vorlage: 16/SVV/0535
Oberbürgermeister, FB Kultur und Museum
- 8.36 Bebauungsplan Nr. 146 "Nordwestseite Jungfernsee/Nördliche Parkanlage Villa Jacobs"
Änderung des räumlichen Geltungsbereichs, Auslegungsbeschluss und Zustimmung zu den Städtebaulichen Verträgen sowie Auslegungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Änderung "Nordwestseite Jungfernsee / Nördliche Parkanlage Villa Jacobs " (10/15)
Vorlage: 16/SVV/0536
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.37 Abfallentsorgungssatzung
Vorlage: 16/SVV/0537
Oberbürgermeister, FB Ordnung und Sicherheit
- 8.38 Abfallgebührensatzung 2017
Vorlage: 16/SVV/0538
Oberbürgermeister, FB Ordnung und Sicherheit
- 8.39 Förderung des "Treffpunkt Freizeit" im Bundesprogramm
Mehrgenerationenhaus des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Vorlage: 16/SVV/0539
Oberbürgermeister, FB Kinder, Jugend und Familie
- 8.40 Regelungen für den Beteiligungsrat im Rahmen der Verstetigung des Modellprojekts "strukturierte Bürgerbeteiligung in Potsdam"
Vorlage: 16/SVV/0540
Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung

- 8.41 Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 144 "Dortustraße/Hoffbauerstraße (Stadtkanal)"
Vorlage: 16/SVV/0541
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.42 Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 36-2 "Leipziger Straße / Brauhausberg", Teilbereich Leipziger Straße / Am Havelblick
Vorlage: 16/SVV/0542
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.43 Jan Bouman Haus
Vorlage: 16/SVV/0549
Fraktion DIE LINKE
- 8.44 Wohnungstauschzentrale für Potsdam
Vorlage: 16/SVV/0550
Fraktion DIE LINKE
- 8.45 Uferweg Speicherstadt
Vorlage: 16/SVV/0551
Fraktion DIE LINKE
- 8.46 Erhalt der Touristen-Information im Potsdamer Hauptbahnhof
Vorlage: 16/SVV/0552
Fraktion DIE LINKE
- 8.47 Aufsichtsrat für die Potsdam Marketing und Service GmbH
Vorlage: 16/SVV/0553
Fraktion DIE LINKE
- 8.48 Testbetrieb Tempo 30 in der Zeppelinstraße
Vorlage: 16/SVV/0559
Fraktion DIE LINKE
- 8.49 Betreuungsqualität in Potsdamer Kitas verbessern - Reale Betreuungszeiten berücksichtigen
Vorlage: 16/SVV/0560
Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/ANW, Bündnis 90/Die Grünen
- 8.50 Struktur der städtischen Gesellschaften in den Bereichen Vermarktung, Wirtschaftsförderung und Standortmanagement
Vorlage: 16/SVV/0469
Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU/ANW
- 8.51 Kein Verkauf des Grundstückes Alter Markt 10
Vorlage: 16/SVV/0470
Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD

- 8.52 Katastrophenschutzplan Potsdam für den Forschungsreaktor Berlin-Wannsee (BER II) ändern!
Vorlage: 16/SVV/0533
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 8.53 Neuberufungen des Gestaltungsrates
Vorlage: 16/SVV/0558
Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD
- 8.54 Schulsozialarbeit an allen öffentlichen Potsdamer Schulen
Vorlage: 16/SVV/0561
Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen
- 8.55 Maßnahmenplan zur Sicherung und Aktivierung von gewerblichen Potenzialflächen
Vorlage: 16/SVV/0564
Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung
- 8.56 Bürgerbegehren "Kein Ausverkauf der Potsdamer Mitte"
Vorlage: 16/SVV/0563
Oberbürgermeister, Wahlleiter
- 8.57 Potsdamer Mitte
Vorlage: 16/SVV/0562
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.58 Neubesetzung der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft
Vorlage: 16/SVV/0565
Fraktion SPD
- 8.59 Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für die Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming
Vorlage: 16/SVV/0566
Fraktionen
- 9 Mitteilungsvorlagen**
- 9.1 Umlegungsverfahren Nr. 4 "Am Kossätenweg"
Vorlage: 16/SVV/0499
Oberbürgermeister, FB Kataster und Vermessung
- 9.2 Sportförderbericht des Jahres 2015
Vorlage: 16/SVV/0547
Oberbürgermeister, FB Bildung und Sport
- 9.3 Potsdamer Seniorenplan - Engagiert, selbstbestimmt und würdevoll alt werden
Vorlage: 16/SVV/0557
Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit

10 Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister

- 10.1 Stand der Prüfung der Einrichtung eines Kindergesundheitshauses gemäß Beschluss: 14/SVV/0728
- 10.2 Entwurf eines Konzeptes für die Festivalförderung in der Stadt Potsdam gemäß Beschluss: 14/SVV/1081
 - 10.2.1 Konzeptentwurf für die künftige Festivalförderung in der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 16/SVV/0548
Oberbürgermeister, FB Kultur und Museum
- 10.3 Bericht über den Fortgang der Gespräche bzgl. der Gründung einer gemeinsamen Verkehrsgesellschaft Potsdam und Potsdam-Mittelmark gemäß Beschluss: 15/SVV/0046
 - 10.3.1 Bericht über den Fortgang der Gespräche bzgl. der Gründung einer gemeinsamen Verkehrsgesellschaft Potsdam und Potsdam-Mittelmark
Vorlage: 16/SVV/0520
Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung
- 10.4 Parkraumkonzept für den Campus der Stadtverwaltung gemäß Beschluss: 15/SVV/0222
 - 10.4.1 Parkraumkonzept Campus Stadtverwaltung
Vorlage: 16/SVV/0587
Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters
- 10.5 Bericht bzgl. der Fortschreibung des Ersten Potsdamer Gesundheitsatlas gemäß Beschluss: 15/SVV/0228
 - 10.5.1 Fortschreibung des Ersten Potsdamer Gesundheitsatlas
Vorlage: 16/SVV/0556
Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit
- 10.6 Verkehrssicherheit Friedrich-Engels-Straße/ Schlaatzweg gemäß Beschluss: 15/SVV/0840
 - 10.6.1 Verkehrssicherheit Friedrich-Engels-Straße/ Schlaatzweg
Vorlage: 16/SVV/0518
Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen
- 10.7 Wegekonzept für das Meedehorn in Sacrow gemäß Beschluss: 15/SVV/0126

- 10.8 Informationen zum Verhandlungsstand über die Einführung eines Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide gemäß Beschluss: 15/SVV/0620
- 10.8.1 Informationen zum Verhandlungsstand über die Einführung eines Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide
Vorlage: 16/SVV/0571
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 10.9 Bericht bzgl. der Schulwegsicherung in Babelsberg gemäß Beschluss: 16/SVV/0011
- 10.9.1 Schulwegsicherung in Babelsberg
Vorlage: 16/SVV/0544
Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen
- 10.10 Konkretisierung Sanierungsziele Lustgarten - Finanzierungskonzept gemäß Beschluss: 16/SVV/0053
- 10.10.1 Konkretisierung Sanierungsziele Lustgarten - Statusbericht zum Finanzierungskonzept
Vorlage: 16/SVV/0568
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 10.11 Studentisches Leben im historischen Stadtzentrum sichern - Schaffung von Ankerpunkten gemäß Beschluss: 16/SVV/0195
- 10.11.1 Studentisches Leben im historischen Stadtzentrum sichern
Vorlage: 16/SVV/0546
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 10.12 Sachstandsinformation - Stadtteolförderung gemäß Beschluss: 16/SVV/0262
- 10.12.1 Information zur Verstetigung Stadtteolförderung Am Schlaatz
Vorlage: 16/SVV/0569
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 10.13 Information - Sanierung Neuendorfer Straße/Zum Kirchsteigfeld, 3. Bauabschnitt gemäß Beschluss: 16/SVV/0283
- 10.13.1 Sanierung Neuendorfer Straße/Zum Kirchsteigfeld, 3. Bauabschnitt
Vorlage: 16/SVV/0517
Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen
- 10.14 Bericht bzgl. der Sicherung des Projekts "Integrationsgarten am Schlaatz" gemäß Beschluss: 16/SVV/0288

- 10.14.1 Integrationsgarten am Schlaatz
Vorlage: 16/SVV/0582
Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit
- 10.15 Prüfergebnis - Freie Fahrt für Kindergartenkinder
gemäß Beschluss: 16/SVV/0321
- 10.15.1 Freie Fahrt für Kindergartenkinder
Vorlage: 16/SVV/0519
Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung
- 10.16 Prüfergebnis bzgl. der Sicherung der Parkhausausfahrt Luisenplatz
gemäß Beschluss: 16/SVV/0329
- 10.16.1 Sicherung der Parkhausausfahrt Luisenplatz
Vorlage: 16/SVV/0545
Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen
- 10.17 Bericht bzgl. der Schaffung einer Übergangslösung für den Hort "Rasselbande"
gemäß Beschluss: 16/SVV/0363
- 10.17.1 Übergangslösung für Hort "Rasselbande"
Vorlage: 16/SVV/0521
Oberbürgermeister, FB Kinder, Jugend und Familie
- 10.18 Ergebnis der Prüfung bzgl. der Errichtung eines Spielplatzes im Erlebnisquartier
Schiffbauergasse
gemäß Beschluss: 16/SVV/0342
- 10.19 Bericht über die Prüfergebnisse zum LKW-Verkehr in Grube
gemäß Beschluss: 16/SVV/0395
- 10.19.1 Informationen zum Stand der Prüfung einer möglichen Entlastung der Ortslage
Grube vom Lkw-Verkehr
Vorlage: 16/SVV/0586
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 10.20 Information über die Vorlage eines Zuwendungsbescheids für das Projekt Neue
Nachbarschaften Potsdam West
gemäß Beschluss: 16/SVV/0420
- 10.20.1 Zuwendungsbescheid Neue Nachbarschaften Potsdam West
Vorlage: 16/SVV/0585
Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit
- 10.21 Sicherheit auf der Pappelallee
gemäß Beschluss: 16/SVV/0054

10.21.1 Sicherheit auf der Pappelallee
Vorlage: 16/SVV/0543
Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Sitzung wird von der **Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller** eröffnet.

zu 2 Fragestunde

Sitzungsleitung:

2. stellvertretender Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung Herr Rietz.

**zu 2.1 Sicherheit auf dem Mittelstreifen Hegelallee Höhe Jägerstraße
Vorlage: 16/SVV/0477**

Stadtverordneter Weber, Fraktion SPD

Die Frage wird vom Fachbereichsleiter für Stadtplanung und Stadterneuerung Herrn Goetzmann beantwortet.

**zu 2.2 Erweiterung der "dynamischen Fahrgastinformation" des ViP um die Linien
631 und 580**

Vorlage: 16/SVV/0575

Stadtverordneter Schultheiss, Fraktion SPD

Die Frage wird vom Fachbereichsleiter für Stadtplanung und Stadterneuerung Herrn Goetzmann beantwortet.

zu 2.3 Tourismus-Information

Vorlage: 16/SVV/0572

Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE

Die Frage wird vom Oberbürgermeister Herrn Jakobs beantwortet.

zu 2.4 Spenden für das Tierheim

Vorlage: 16/SVV/0573

Stadtverordneter Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE

Die Frage wird vom Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung Herrn Schubert beantwortet.

zu 2.5 Radweg Stern-Schlaatz

Vorlage: 16/SVV/0574

Stadtverordneter Dr. Scharfenberg; Fraktion DIE LINKE

Die Frage wird vom Fachbereichsleiter für Stadtplanung und Stadterneuerung Herrn Goetzmann beantwortet.

**zu 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung
vom 06.07.2016**

Sitzungsleitung:

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller

Mandatswechsel

Herr Mike Schubert, Fraktion SPD, hat angezeigt, dass er sein Mandat zum 31.08.2016 niederlegt. Durch den Kreiswahlleiter wurde Herr Uwe Adler in die Stadtverordnetenversammlung berufen.

Herr Adler hat das Mandat angenommen und stellt sich anschließend vor.

Die Mitglieder **der Fraktion DIE aNDERE, Frau Heigl, Frau Kulke, Frau Anlauff** und **Herr Szilleweit** haben mit Wirkung vom 14.09.2016 ihr Mandat niedergelegt. Dafür wurden durch den Kreiswahlleiter **Frau Laabs, Herr Kube, Herr Blume** und **Herr Kuppert** in die Stadtverordnetenversammlung berufen und haben das Mandat angenommen.

Den Fraktionsvorsitz teilen sich die Stadtverordnete Laabs und der Stadtverordnete Kube.

Feststellung der Anwesenheit

Von den 57 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind zu Beginn der Sitzung (lt. Eintragung in der Anwesenheitsliste) **38 anwesend, das sind 66,7 %**. Damit ist die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig.

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen Niederschriften

Die Niederschrift der 22. öffentlichen Sitzung vom 06. Juli 2016 wurde den Stadtverordneten am 09.08.2016 ausgereicht.

Zu dieser Niederschrift hatte der Stadtverordnete Szilleweit im Vorfeld darum gebeten, seine Ausführungen zur Großen Anfrage neben den Ausführungen des Oberbürgermeisters mit in die Niederschrift aufzunehmen. Die Vorsitzende verweist auf das dazu ausgefertigte Wortprotokoll, das der Niederschrift als Anlage beigelegt wird und diese Ausführungen enthält.

Weitere Hinweise gib es nicht.

Abstimmung:

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 22. Sitzung vom 06. Juli 2016 wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Den Stadtverordneten wurde eine schriftliche Übersicht über die **Anträge** ausgereicht, die **wegen fehlender Ausschussvoten zurückzustellen sind, zurückgezogen wurden bzw. die sich durch Verwaltungshandeln erledigt** haben:

Tagesordnungspunkt 6.2, betr.: Ampel an der Kreuzung Georg-Herrmann-Allee/Kiepenheuerallee, Antrag der Fraktion CDU/ANW, SPD, **DS 16/SVV/0104**, (Der Antrag hat sich durch Verwaltungshandeln erledigt.)

Tagesordnungspunkt 6.3, betr.: Mehr Sicherheit für die Fußgänger in der Kiepenheuerallee, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 16/SVV/0221**, (Der Antrag hat sich durch Verwaltungshandeln erledigt.)

Tagesordnungspunkt 6.4, betr.: Skaterhalle in der RAW-Halle, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 16/SVV/0196** (Das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.5, betr.: Kinder- und Gewaltschutzkonzept für Gemeinschaftsunterkünfte, Antrag der Fraktion DIE ANDERE, **DS 16/SVV/0218**, (Das Votum des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Inklusion fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.8, betr.: Teilnahme an IKVS (Interkommunale Vergleichs-Systeme), Antrag der Fraktion CDU/ANW, **DS 16/SVV/0345**, (Der Antrag hat sich durch Verwaltungshandeln erledigt.)

Tagesordnungspunkt 6.9, betr.: Zeppelinstraße, mikroskopische Simulation auf einer aktuellen Datenbasis, Antrag der Fraktion CDU/ANW, **DS 16/SVV/0365**, (Das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.16, betr.: Räume für Deutschunterricht für Flüchtlinge, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 16/SVV/0419**, zurückgestellt.

neue Anträge:

Tagesordnungspunkt 8.12, betr.: EINE Stadt für ALLE - Integrationskonzept der Landeshauptstadt Potsdam 2016-2020, Antrag des Oberbürgermeisters, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, **DS 16/SVV/0511**, zurückgezogen

Tagesordnungspunkt 8.58, betr.: Neubesetzung der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft, Antrag der Fraktion SPD, **DS 16/SVV/0565**, zurückgezogen

Tagesordnungspunkt 8.59, betr.: Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für die Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming, Antrag der Fraktionen, **DS 16/SVV/0566**, zurückgezogen

Abstimmung:

Die Liste der zurückgestellten, zurückgezogenen und durch Verwaltungshandeln erledigten Vorlagen wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

KONSENSLISTE

Der **Ältestenrat empfiehlt**, folgende Vorlagen per KONSENSLISTE in die Ausschüsse zu überweisen (diese wurde den Stadtverordneten schriftlich ausgereicht):

Tagesordnungspunkt 8.1, betr.: Berufung Sachkundiger Einwohner für den Ausschuss Gesundheit, Soziales und Inklusion, Antrag der Fraktion AfD, **DS 16/SVV/0452**

**überwiesen
in den Hauptausschuss**

Tagesordnungspunkt 8.3, betr.: Schiffsanlegestelle "Am Hinzenberg", Antrag der Fraktion Bürgerbündnis-FDP, **DS 16/SVV/0476**

**überwiesen
in die Ausschüsse für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung, für Finanzen sowie in den Hauptausschuss**

Tagesordnungspunkt 8.9, betr.: Bebauungsplan Nr. 12 "Bornim-Gutsstraße", 2. Änderung
Aufstellungsbeschluss, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0496**

**überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr**

Tagesordnungspunkt 8.10, betr.: Bebauungsplan Nr. 11 "Bornim-Hügelweg", 4. Änderung
Aufstellungsbeschluss, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0497**

**überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr**

Tagesordnungspunkt 8.13, betr.: Richtlinie zur Förderung der Ortsteile über Sachaufwendungen gem. § 46 Abs. 4 BbgKVerf, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung, **DS 16/SVV/0512**
überwiesen
in den Hauptausschuss und in alle Ortsbeiräte

Tagesordnungspunkt 8.14, betr.: Bebauungsplan Nr. 7 "Innenbereich" (OT Groß Glienicke), Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung und Ergänzung, Teilbereich An der Sporthalle, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0514**
überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und in den Ortsbeirat Groß Glienicke

Tagesordnungspunkt 8.15, betr.: Änderung der Geschäftsordnung des Gestaltungsrates der Landeshauptstadt Potsdam, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0515**
überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 8.16, betr.: Bebauungsplan Nr. 7 "Berliner Straße - Havelseite", 2. Änderung, Teilbereich Sportplatz, Aufstellungsbeschluss, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0516**
überwiesen
in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), für Bildung und Sport sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

Tagesordnungspunkt 8.17, betr.: Städtebaulicher Vertrag zur baulichen Entwicklung des Grundstücks Am Havelblick 8 (Alter Landtag), Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0522**
überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 8.18, betr.: Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen zu Bauleitplan- oder anderen Satzungsverfahren nach BauGB, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0523**
überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und in den Ortsbeirat Eiche

Tagesordnungspunkt 8.19, betr.: Fortschreibung des Lokalen Teilhabeplans der Landeshauptstadt Potsdam, Antrag des Oberbürgermeisters, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, **DS 16/SVV/0524**
überwiesen
in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion

Tagesordnungspunkt 8.21, betr.: Straßenbaubeitragssatzung, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen, **DS 16/SVV/0527**
überwiesen
in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, für Finanzen und in den Hauptausschuss sowie in alle Ortsbeiräte

Tagesordnungspunkt 8.22, betr.: Bebauungsplan Nr. 80.3 "Rote Kaserne West" - Abwägung und Satzungsbeschluss, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0528**
überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Tagesordnungspunkt 8.23, betr.: Beschluss der Novelle der Potsdamer Baumschutzverordnung (PBaumSchVO), Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur, **DS 16/SVV/0529**
überwiesen
in die Ausschüsse für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung (ff), für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in alle Ortsbeiräte

Tagesordnungspunkt 8.24, betr.: Lichtkonzept für Potsdam schrittweise umsetzen, Antrag der Fraktionen SPD, CDU/ANW, **DS 16/SVV/0467**
überwiesen
in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) und für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

Tagesordnungspunkt 8.25, betr.: Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Ketziner Straße / An der Jubelitz" (OT Fahrland), Antrag der Fraktion SPD, **DS 16/SVV/0468**
überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in den Ortsbeirat Fahrland

Tagesordnungspunkt 8.26, betr.: Leitlinie für die Werbung im Innenstadtbereich, Antrag der Fraktionen CDU/ANW, SPD, **DS 16/SVV/0456**
überwiesen
in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie in den Wirtschaftsrat

Tagesordnungspunkt 8.27, betr.: Soziale Infrastruktur im Potsdamer Norden, Antrag der Fraktion CDU/ANW, **DS 16/SVV/0471**
überwiesen
in die Ausschüsse für Gesundheit, Soziales und Inklusion (ff), für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in den Jugendhilfeausschuss und in den Werksausschuss des Kommunalen Immobilienservice

Tagesordnungspunkt 8.28, betr.: Freizeitwiese mit öffentlichem Zugang zum Wasser in Potsdam-West, Antrag der Fraktionen CDU/ANW, SPD, **DS 16/SVV/0472**
überwiesen
in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), für Bildung und Sport sowie für Finanzen

Tagesordnungspunkt 8.29, betr.: Schulwegsicherheit am Oberstufenzentrum III "Johanna Just" erhöhen, Antrag der Fraktion CDU/ANW, **DS 16/SVV/0484**

überwiesen

in die Ausschüsse für Bildung und Sport (ff) sowie für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Tagesordnungspunkt 8.35, betr.: Neufassung Entgeltordnung Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte , Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Kultur und Museum, **DS 16/SVV/0535**

überwiesen

in die Ausschüsse für Kultur und Wissenschaft (ff) sowie für Finanzen

Tagesordnungspunkt 8.36, betr.: Bebauungsplan Nr. 146 "Nordwestseite Jungfernsee/Nördliche Parkanlage Villa Jacobs "Änderung des räumlichen Geltungsbereichs, Auslegungsbeschluss und Zustimmung zu den Städtebaulichen Verträgen sowie Auslegungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Änderung "Nordwestseite Jungfernsee / Nördliche Parkanlage Villa Jacobs " (10/15), Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0536**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Tagesordnungspunkt 8.37, betr.: Abfallentsorgungssatzung, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Ordnung und Sicherheit, **DS 16/SVV/0537**

überwiesen

in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

Tagesordnungspunkt 8.38, betr.: Abfallgebührensatzung 2017, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Ordnung und Sicherheit, **DS 16/SVV/0538**

überwiesen

in die Ausschüsse für Finanzen (ff) sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

Tagesordnungspunkt 8.40, betr.: Regelungen für den Beteiligungsrat im Rahmen der Verstetigung des Modellprojekts "strukturierte Bürgerbeteiligung in Potsdam", Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung, **DS 16/SVV/0540**

überwiesen

in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 8.41, betr.: Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 144 "Dortustraße/Hoffbauerstraße (Stadtkanal)", Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0541**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Tagesordnungspunkt 8.42, betr.: Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 36-2 "Leipziger Straße / Brauhausberg", Teilbereich Leipziger Straße / Am Havelblick, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0542**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Tagesordnungspunkt 8.43, betr.: Jan Bouman Haus, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 16/SVV/0549**
überwiesen
in den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft sowie in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 8.47, betr.: Aufsichtsrat für die Potsdam Marketing und Service GmbH, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 16/SVV/0553**
überwiesen
in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 8.52, betr.: Katastrophenschutzplan Potsdam für den Forschungsreaktor Berlin-Wannsee (BER II) ändern!, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 16/SVV/0533**
überwiesen
in die Ausschüsse für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung (ff) sowie für Gesundheit, Soziales und Inklusion

Tagesordnungspunkt 8.55, betr.: Maßnahmenplan zur Sicherung und Aktivierung von gewerblichen Potenzialflächen, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung, **DS 16/SVV/0564**
überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in den Hauptausschuss

Mitteilungsvorlagen

Tagesordnungspunkt 9.2, betr.: Sportförderbericht des Jahres 2015, Oberbürgermeister, Fachbereich Bildung und Sport, **DS 16/SVV/0547**
überwiesen
in den Ausschuss für Bildung und Sport

Tagesordnungspunkt 9.3, betr.: Potsdamer Seniorenplan - Engagiert, selbstbestimmt und würdevoll alt werden, Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Gesundheit, **DS 16/SVV/0557**
überwiesen
in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion

Tagesordnungspunkt 10.2.1, betr.: Konzeptentwurf für die künftige Festivalförderung in der Landeshauptstadt Potsdam, Oberbürgermeister, Fachbereich Kultur und Museum, **DS 16/SVV/0548**
überwiesen
in den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft

Tagesordnungspunkt 10.3.1, betr.: Bericht über den Fortgang der Gespräche bzgl. der Gründung einer gemeinsamen Verkehrsgesellschaft Potsdam und Potsdam-Mittelmark, Oberbürgermeister, Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung, **DS 16/SVV/0520**
überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 10.4.1, betr.: Parkraumkonzept Campus Stadtverwaltung, Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters, **DS 16/SVV/0587**
überwiesen
in den Hauptausschuss

Tagesordnungspunkt 10.5.1, betr.: Fortschreibung des Ersten Potsdamer Gesundheitsatlas, Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Gesundheit, **DS 16/SVV/0556**
überwiesen
in die Ausschüsse für Gesundheit, Soziales und Inklusion, für Bildung und Sport sowie in den Jugendhilfeausschuss

Tagesordnungspunkt 10.8.1, betr.: Informationen zum Verhandlungsstand über die Einführung eines Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide, Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0571**
überwiesen
in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Tagesordnungspunkt 10.15.1, betr.: Freie Fahrt für Kindergartenkinder, Oberbürgermeister, Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung, **DS 16/SVV/0519**
überwiesen
in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion sowie in den Jugendhilfeausschuss

Tagesordnungspunkt 10.19.1, betr.: Informationen zum Stand der Prüfung einer möglichen Entlastung der Ortslage Grube vom Lkw-Verkehr, Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 16/SVV/0586**
überwiesen
in den Ortsbeirat Grube

Abstimmung:

Die **KONSENSLISTE** und damit die Überweisung der oben genannten Drucksachen in die Ausschüsse wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Änderungen in der Reihenfolge der Behandlung von Vorlagen

Der Ältestenrat empfiehlt, den Tagesordnungspunkt 8.20, betr.: Ehrenbürgerschaft, **DS 16/SVV/0525**, als Tagesordnungspunkt 8.1 zu behandeln.

Der Tagesordnungspunkt 8.56, betr.: Bürgerbegehren „Kein Ausverkauf der Potsdamer Mitte“, **DS 16/SVV/0563**, soll als Tagesordnungspunkt 8.2 behandelt werden

Der Tagesordnungspunkt 8.57, betr.: Potsdamer Mitte, **DS 16/SVV/0562**, soll als Tagesordnungspunkt 8.3 behandelt werden

Der Tagesordnungspunkt 8.51, betr.: Kein Verkauf des Grundstückes Alter Markt 10, **DS 16/SVV/0470**, soll als Tagesordnungspunkt 8.4 behandelt werden.

In diesem Zusammenhang soll auch der Tagesordnungspunkt 10.10.1 die Mitteilungsvorlage betr. Konkretisierung Sanierungsziele Lustgarten – Statusbericht zum

Finanzierungskonzept **DS 16/SVV/0568**, behandelt werden.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Laabs, Fraktion DIE aNDERE, beantragt, den Tagesordnungspunkt 8.57 jetzt neu 8.3, betr.: Potsdamer Mitte, **DS 16/SVV/0562**, in den Hauptausschuss sowie den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr zu überweisen.

Abstimmung:

Der oben genannte Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Abstimmung:

Die vorgeschlagenen Änderungen in der Reihenfolge werden

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Anträge auf Rederecht:

Zum Tagesordnungspunkt 8.56 jetzt neu 8.2, betr.: Bürgerbegehren „Kein Ausverkauf der Potsdamer Mitte“ liegt ein Antrag auf Rederecht für die Sprecherin der Initiative „Potsdamer Mitte neu denken“ Frau Röth vor.

Der **Ältestenrat empfiehlt, dem Rederecht zuzustimmen.**

Abstimmung:

Das Rederecht für Frau Röth zum Tagesordnungspunkt 8.56 jetzt neu 8.2 wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Zum Tagesordnungspunkt 8.49, betr.: Betreuungsqualität in Potsdamer Kitas verbessern – Reale Betreuungszeiten Berücksichtigen liegt ein Antrag auf Rederecht für die Sprecherin der Elterninitiative „JETZT! Für bessere Kita-Betreuung in Potsdam“ Frau Kahl vor. Der Antrag ist mit der Bitte verbunden den Tagesordnungspunkt möglichst gegen 17:00 Uhr zu behandeln.

Der **Ältestenrat empfiehlt, dem Rederecht zuzustimmen.**

Abstimmung:

Das Rederecht für Frau Kahl zum Tagesordnungspunkt 8.49 und eine zeitnahe Behandlung gegen 17:00 Uhr wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Abstimmung:

Die Tagesordnung der 23. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird mit den o. g. Änderungen und Ergänzungen

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

zu 4 Bericht des Oberbürgermeisters

Der Oberbürgermeister Herr Jakobs gibt einen Bericht zu folgenden Themenschwerpunkten:

- Mobilitätswoche und Umweltfest
- Olympische und Paraolympische Spiele
- Integrationswoche und Toleranzfest
- Kita-Initiative

Eine Aussprache zum Bericht wird nicht gewünscht.

zu 5 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung

zu 5.1 Leitbild für die Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 16/SVV/0275

Oberbürgermeister, Fachbereich Steuerung und Innovation

Sitzungsleitung:

1. stellvertretender Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung Herr Wartenberg

Der 1. Stellvertreter der Vorsitzenden Herr Wartenberg verweist auf die mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse und Ortsbeiräte“ ausgereichten Empfehlungen der beratenden Gremien, deren Hinweise und Vorschläge in die jetzt vorliegende finale Fassung eingeflossen seien.

Anschließend dankt der Oberbürgermeister allen Beteiligten, die sich in diesem Prozess sehr engagiert und dazu beigetragen haben, dass eine konsensuale Fassung vorgelegt werden konnte. Ebenso seien die Stadtverordneten mit den Vorschlägen aus der Bürgerschaft sehr verantwortungsvoll umgegangen, so dass heute eine Beschlussfassung möglich ist.

Nach einem weiteren Redebeitrag wird diese Fassung zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Das Leitbild der Landeshauptstadt Potsdam

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 5.2 Bebauungsplan Nr. 36-3 "Speicherstadt-Süd" Änderung des räumlichen Geltungsbereichs und Auslegungsbeschluss

Vorlage: 16/SVV/0391

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage mit der Ergänzung um einen Punkt 3 (die den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse und Ortsbeiräte“ ausgereicht wurde) und einer

neuen Anlage **zuzustimmen**.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr vorgeschlagene Ergänzung um einen Punkt 3 mit folgendem Wortlaut:

3. ***Der Bebauungsplan ist bis zur öffentlichen Auslegung in seinem Geltungsbereich um das Grundstück des ehemaligen Magazins 12 zu reduzieren, um eine Festsetzung zum Hochwasserschutz zu Magazin 6 zu ergänzen und auf die Variante 1 (Vorzugsvariante) zu beschränken, die Begründung ist entsprechend anzupassen.“***

wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Die so geänderte Beschlussvorlage, einschließlich der neuen Anlage 3 wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. **Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 36-3 "Speicherstadt-Süd", ist nach § 9 Abs. 7 BauGB zu ändern (gemäß Anlage 3- neu).**
2. **Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 36-3 "Speicherstadt-Süd" ist, nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen (gemäß Anlage 4 und 5).**
3. **Der Bebauungsplan ist bis zur öffentlichen Auslegung in seinem Geltungsbereich um das Grundstück des ehemaligen Magazins 12 zu reduzieren, um eine Festsetzung zum Hochwasserschutz zu Magazin 6 zu ergänzen und auf die Variante 1 (Vorzugsvariante) zu beschränken, die Begründung ist entsprechend anzupassen.**

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

**zu 5.3 Richtlinie des Jugendamts der Landeshauptstadt Potsdam für die Anerkennung von Trägern der freien Jugendhilfe
Vorlage: 16/SVV/0410**

Oberbürgermeister, FB Kinder, Jugend und Familie

Der **Jugendhilfeausschuss** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**, die anschließend in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt wird:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Richtlinie des Jugendamts der Landeshauptstadt Potsdam für die Anerkennung von Trägern der freien Jugendhilfe (gemäß Anlage).

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Fraktionen

zu 6.1 Grundschule in der Heinrich-Mann-Allee

Vorlage: 16/SVV/0016

Fraktionen SPD, CDU/ANW

Der **Werksausschuss KIS** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Der **Ausschuss für Bildung und Sport** empfiehlt, der Vorlage mit folgenden Änderungen/Ergänzungen **zuzustimmen**, die den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse und Ortsbeiräte“ ausgereicht wurden.

Gegen den Vorschlag des 1. stellvertretenden Vorsitzenden, den so geänderten Antrag in Gänze zur Abstimmung zu stellen, erhebt sich kein Widerspruch.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplans beschließt die Stadtverordnetenversammlung, am Standort beim Humboldt-Gymnasium in der Heinrich-Mann-Allee eine dreizügige Grundschule mit Hort und entsprechenden Außen- und Sportanlagen zum Schuljahr 2022/2023 zu errichten.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.2 Ampel an der Kreuzung Georg-Herrmann-Allee/Kiepenheuerallee

Vorlage: 16/SVV/0104

Fraktion CDU/ANW, SPD

Der Antrag hat sich **durch Verwaltungshandeln erledigt**.

zu 6.3 Mehr Sicherheit für die Fußgänger in der Kiepenheuerallee

Vorlage: 16/SVV/0221

Fraktion DIE LINKE

Der Antrag hat sich **durch Verwaltungshandeln erledigt**.

zu 6.4 Skaterhalle in der RAW-Halle

Vorlage: 16/SVV/0196

Fraktion DIE LINKE

zurückgestellt

zu 6.5 Kinder- und Gewaltschutzkonzept für Gemeinschaftsunterkünfte

Vorlage: 16/SVV/0218

Fraktion DIE aNDERE

zurückgestellt

zu 6.6 Schopenhauerstraße

Vorlage: 16/SVV/0290

Fraktion DIE LINKE

Die **Ausschüsse für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff)** empfehlen, den Antrag **abzulehnen**.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine verkehrstechnische Untersuchung in Auftrag zu geben, die verschiedene Szenarien betreffs der Verbindung des nördlichen Teils der Schopenhauerstraße mit dem südlichen Teil der Schopenhauerstraße in unterschiedlichen Varianten der Anbindung der Charlottenstraße beinhaltet.

Dabei sind insbesondere Verlagerungen von Verkehrsströmen, die derzeit den doppelten Umweg über den westlichen Teil der Breiten Straße und den östlichen Teil der Zeppelinstraße befahren, in den südlichen Abschnitt der Schopenhauerstraße quantitativ und qualitativ zu bewerten. Es sind konkrete Betroffenheitsanalysen nach Zahl der Anlieger und Anwohner in den beiden alternativen Straßenzügen gegenüberzustellen. Es sind die Auswirkungen auf die Leistungsfähigkeit der Knoten Breite Straße / Zeppelinstraße und Schopenhauerstraße/Charlottenstraße einschließlich der Durchlassfähigkeit für den ÖPNV zu untersuchen.

Es sind verschiedene Varianten bezüglich der Charlottenstraße von möglicher Abhängung des MIV von der Schopenhauerstraße (mit Wendemöglichkeit) und eingeschränkter Anbindung bis Vollanschluss zu vergleichen, um zumutbare Situationen in der Charlottenstraße sicherzustellen.

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr ist im November 2016 ein Bericht dazu vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt**.

zu 6.7 Fahrradständer an Potsdamer Schulen

Vorlage: 16/SVV/0317

Fraktion DIE aNDERE

Der **Ausschuss für Bildung und Sport** empfiehlt, der Vorlage mit Änderungen/ Ergänzungen **zuzustimmen**, die den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse und Ortsbeiräte“ ausgereicht wurden.

Diesem Votum schließt sich der **Werksausschuss KIS** an.

Gegen den Vorschlag des 1. stellvertretenden Vorsitzenden, den so geänderten Antrag in Gänze zur Abstimmung zu stellen, erhebt sich kein Widerspruch.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den tatsächlichen Bedarf an Fahrradstellplätzen an Potsdamer Schulen - in Abstimmung mit der jeweiligen Schulkonferenz - zu prüfen.

Über die Ergebnisse soll der Ausschuss für Bildung und Sport im Oktober

2016 informiert werden.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.8 **Teilnahme an IKVS (Interkommunale Vergleichs-Systeme)**
Vorlage: 16/SVV/0345
Fraktion CDU/ANW

zurückgezogen

zu 6.9 **Zeppelinstraße, mikroskopische Simulation auf einer aktuellen Datenbasis**
Vorlage: 16/SVV/0365
Fraktion CDU/ANW

zurückgestellt

zu 6.10 **Entwicklung des Modal Split**
Vorlage: 16/SVV/0366
Fraktion CDU/ANW

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, die Vorlage **abzulehnen**.

Herr Finken bringt eine **neue Fassung** mit folgendem Wortlaut ein:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die durch das Bevölkerungswachstum aktuelle bestehenden Belastungen für unsere Verkehrssysteme insbesondere vor dem Hintergrund seiner tatsächlichen Leistungsfähigkeit zu analysieren und absehbar erforderliche Maßnahmen festzustellen (Prognosemodell für die wachsende Stadt in einem wachsenden Umland).

Ziel muss es sein:

- *Maßnahmen zu definieren, die unsere derzeitige Qualität bei allen Verkehrsarten erhalten und in Richtung der Zielsetzung des StEK Verkehr weiterzuentwickeln*
- *den Qualitätsanspruch in Spitzenzeiten vor allem beim ÖPNV zu sichern*
- *rechtzeitig die notwendigen Fahrzeugkapazitäten bereitzuhalten*
- *die maximalen Kapazitäten der Trassen festzustellen, zu sichern sowie Bedarfe festzustellen und Möglichkeiten zu sichern*
- *die Finanzierbarkeit zu prüfen und zu planen*
- *Aufkommen in den verschiedenen Verkehrsarten durch neu entstehende Wohn- und Gewerbegebiete, Schul-, Kita- und Freizeitstandort zu erfassen und einzuplanen*
- *Möglichkeiten alternativer Antriebe und Verkehrsarten zukunftsorientiert einzuplanen.*

Die in Potsdam dazu vorhandenen wissenschaftlichen Einrichtungen und die vorliegenden wissenschaftlichen Arbeiten und Erkenntnisse sind zu nutzen.

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sind bis Dezember 2016 erste Zwischenergebnisse/vorliegende Ergebnisse vorzustellen.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Oberbürgermeister beantragt die Rücküberweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr.

Abstimmung:

Die Rückberweisung in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** wird

mit 24 Ja-Stimmen angenommen,

bei 23 Nein-Stimmen.

zu 6.11 Verkehrsmonitoring für Potsdam

Vorlage: 16/SVV/0368

Fraktion CDU/ANW

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage mit folgenden Änderungen im ersten Satz des Beschlussvorschlags **zuzustimmen:**

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob, wie und zu welchen Bedingungen in Zusammenarbeit z. B. mit der FH Potsdam ein **das** "Verkehrsmonitoring Potsdam" **aufgebaut verbessert** werden kann.*

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfohlenen Änderungen werden

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob, wie und zu welchen Bedingungen in Zusammenarbeit z. B. mit der FH Potsdam das "Verkehrsmonitoring Potsdam" verbessert werden kann.

Dem Hauptausschuss und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sind bis Oktober 2016 erste Zwischenergebnisse/vorliegende Ergebnisse vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

zu 6.12 Realisierungskonzept für den Ausbau des Cafés im Volkspark

Vorlage: 16/SVV/0384
Fraktion CDU/ANW

Der **Hauptausschuss** empfiehlt, der Vorlage mit einer geänderten Terminstellung - *Januar 2017* - zuzustimmen:

Abstimmung:

Die vom Hauptausschuss empfohlene Terminänderung auf **Januar 2017** wird mit Stimmenmehrheit angenommen.

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Realisierung der im Beschluss 15/SVV/0464 genannten Zielsetzung, Modelle zu entwickeln. Dabei sind die im Hauptausschuss am 25. Mai 2016 vorgestellten Umbauvarianten zugrunde zu legen und ggf. auch in Kombination oder stufenweise einzuplanen.

Bis Januar 2017 sind entsprechende Vorschläge dem Hauptausschuss zur Festlegung des weiteren Vorgehens vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.13 Neuordnung Verkehr Patrizierweg-Steinstraße-Hubertusdamm
Vorlage: 16/SVV/0385
Fraktion CDU/ANW

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage zuzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Verbesserung der Verkehrsführung im Stadtteil Stern zu prüfen, ob und wie im Bereich Patrizierweg/Steinstraße/Hubertusdamm/ Mendelson-Bartholdy-Straße der ruhende und fließende Verkehr neu geordnet werden kann, um den Anliegerverkehr für den gesamten Bereich sowie den Zubringerverkehr zur Schule in der Flotowstraße zu regeln.

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr ist bis Ende November 2016 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.14 Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Nuthestraße

Vorlage: 16/SVV/0398
Fraktion DIE LINKE

Die **Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** und für **Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** empfehlen, der Vorlage zuzustimmen.

Ergänzungsantrag:

Der Stadtverordnete Walter beantragt namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgende Ergänzung des Beschlussvorschlags:

Der Untersuchungsbereich ist auf die gesamte Nuthestraße auszuweiten.

Abstimmung:

Die o. g. Ergänzung wird

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt**,
bei 13 Ja-Stimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Voraussetzungen für die Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich des Wohngebietes Am Stern in den Nachtstunden auf der Nuthestraße zu prüfen und die notwendigen Gespräche mit dem Land zu führen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im November 2016 über den Stand zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen**.

zu 6.15 **Verkehrssicherheit Humboldtring/Babelsberger Straße**
Vorlage: 16/SVV/0401
Fraktion DIE LINKE

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage mit einer geänderter Terminstellung - *Dezember 2016* - **zuzustimmen**.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfohlene Terminänderung auf **Dezember 2016** wird

mit Stimmenmehrheit **angenommen**.

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert,

1. Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit für Fußgänger und

Radfahrer vom Humboldtring, einschließlich Kreisverkehr, auf die Babelsberger Straße bis zur Langen Brücke aufzuzeigen,

2. **Möglichkeiten einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf der Babelsberger Straße zwischen dem Kreisverkehr und der Langen Brücke zu prüfen.**

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Dezember 2016 in einer Mitteilungsvorlage über die Maßnahmen und über das Ergebnis der Prüfung zu informieren.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.16 Räume für Deutschunterricht für Flüchtlinge
Vorlage: 16/SVV/0419
Fraktion DIE LINKE

zurückgestellt

zu 6.17 Fußgängerüberweg Am Neuen Palais
Vorlage: 16/SVV/0427
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage einschließlich des Ergänzungsantrages der Fraktion DIE LINKE und zusätzlichen Änderungen, die den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse und Ortsbeiräte“ vorliegen, **zuzustimmen**.

Der **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung (ff)** empfiehlt, der Vorlage mit denen vom **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfohlenen Änderungen/Ergänzungen **zuzustimmen**.

Nachdem der Stadtverordnete Jäkel darauf aufmerksam gemacht hat, dass alle Änderungen und Ergänzungen in den Fachausschüssen einmütig zur Annahme empfohlen wurden, wird der Antrag in der so geänderten Fassung zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass das Tiefbauamt der Landeshauptstadt einen Zebrastreifen auf der Westseite des Unigeländes an der Straße Am Neuen Palais einrichtet.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie ein Zebrastreifen auf der Westseite des Unigeländes an der Straße Am Neuen Palais einrichtet werden kann.

Weiterhin soll eine sicherere Verkehrslösung auf der Südseite des Campus, Verbindung vom Haus 19 zum Campuszentrum, geprüft werden.
In die Prüfungen ist die Verkehrsgruppe der Universität Potsdam einzubeziehen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist in ihrer Sitzung im Dezember 2016 über die einzuleitenden Maßnahmen und einen entsprechenden Zeitplan für deren Umsetzung zu informieren.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7 **Einwohnerfragestunde**
19:00-20:00 Uhr

Sitzungsleitung:
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller

**Frage 2, betr.: Baumfällungen / Efeubewuchs
und
Frage 6, betr.: Nahversorgung im Kirchsteigfeld**

werden vom Fachbereichsleiter Stadtplanung und Stadterneuerung Herrn Goetzmann beantwortet.

**Frage 3, betr.: Mittelbrandenburgische Sparkasse
und
Frage 8, betr.: Groß Glienicker See**

werden vom Oberbürgermeister Jann Jakobs beantwortet.

Frage 7, betr.: Flüchtlingsunterkunft in Drewitz

wird vom Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung Herrn Schubert beantwortet.

Zu den Fragen:

- 1) **betr.: Bebauungsplan Pappelallee / Reiherweg**
- 4) **betr.: sparsame und wirtschaftliche Mittelverwendung Kaserne Krampnitz und Bornstedter Feld**
- 5) **betr.: Korruptionsprävention in städtischen Unternehmen?
Wirksamkeit und Kompetenz der Compliance Beauftragten**
- 9) **betr.: Uferwegversperrungen**

sind die Fragesteller nicht anwesend.

Gemäß § 13 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung wird auf die Beantwortung dieser Fragen verzichtet und auf die Veröffentlichung der Antworten im Internetportal der Landeshauptstadt verwiesen.

zu 8 **Anträge**

zu 8.20 **Ehrenbürgerschaft**

Vorlage: 16/SVV/0525

Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters

Der Oberbürgermeister bringt die Beschlussvorlage ein und verweist in diesem Zusammenhang auf die gemäß Ehrenbürgerschaft vorangestellte Beratung im nicht öffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung am 30. August 2016.

Der **Hauptausschuss** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Laabs beantragt namens der Fraktion DIE aNDERE die Beschlussvorlage **zurückzustellen**.

Der Oberbürgermeister verweist auf seine ausgereichte Stellungnahme vom 14.09.2016 und spricht sich gegen den Geschäftsordnungsantrag aus.

Abstimmung:

Der Geschäftsordnungsantrag auf Zurückstellung des Beschlussvorschlags wird mit

Stimmenmehrheit abgelehnt,

bei 4 Ja-Stimmen.

Im weiteren Verlauf der Diskussion weist der Oberbürgermeister darauf hin, dass das Verfahren zur Verleihung einer Ehrenbürgerschaft zunächst eine Diskussion, ob und aus welchen Gründen jemand diese verliehen werden solle oder eben nicht, im nicht öffentlichen Teil einer Hauptausschusssitzung vorsieht. In diesem Rahmen halte er es für legitim für seine Position zu werben; eine Fortsetzung dieser Diskussion im Rahmen einer öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung halte er dagegen für unwürdig und stellt den

Antrag zur Geschäftsordnung:

„Schluss der Debatte“

Nachdem der Stadtverordnete Kube, Fraktion DIE aNDERE, sich gegen diese Verfahrensweise ausgesprochen hat

Abstimmung:

Der o. g. Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen,

bei einigen Gegenstimmen und wenigen Stimmenthaltungen.

Entsprechend dem Antrag der Fraktion DIE aNDERE ist der Verlauf der Behandlung dieser Vorlage *wörtlich* in die Niederschrift aufzunehmen. Die wörtliche Wiedergabe der Redebeiträge ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Herrn Prof. Dr. h. c. mult. Hasso Plattner wird die Ehrenbürgerschaft verliehen.

Abstimmungsergebnis:

mit 41 Ja-Stimmen angenommen.

zu 8.56 Bürgerbegehren "Kein Ausverkauf der Potsdamer Mitte"

Vorlage: 16/SVV/0563

Oberbürgermeister, Wahlleiter

Eingangs erhält Frau Frauke Röth als Sprecherin der Initiative „Potsdamer Mitte neu denken“ und als Vertrauensperson des Bürgerbegehrens das Rederecht und verweist in ihren Ausführungen auf die Sicht der Initiative bezüglich der Entwicklung der Potsdamer Mitte.

Anschließend bringt Herr Schrewe in Vertretung des Kreiswahlleiters die Vorlage ein.

Nach 4 Wortmeldungen

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Kirsch beantragt namens der Fraktion Bürgerbündnis-FDP die **Überweisung** in den Hauptausschuss.

Abstimmung:

Der o.g. Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt,

bei 7 Ja-Stimmen.

Die Vorlage wird entsprechend des Antrags der Stadtverordneten Laabs namens der Fraktion DIE aNDERE gemäß § 55 Abs. 1, Satz 4 und 5 BbgKVerf **namentlich** abgestimmt:

Das Ergebnis der namentlichen Abstimmung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Entsprechend dem Antrag der Fraktion DIE aNDERE ist der Verlauf der Behandlung dieser Vorlage wörtlich in die Niederschrift aufzunehmen. Die wörtliche Wiedergabe der Redebeiträge ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung stellt fest, dass das Bürgerbegehren „Kein Ausverkauf der Potsdamer Mitte“ unzulässig ist.

Abstimmungsergebnis:

mit 31 Ja-Stimmen angenommen,

bei 15 Nein-Stimmen

und 4 Stimmenthaltungen.

zu 8.49 Betreuungsqualität in Potsdamer Kitas verbessern - Reale

Betreuungszeiten berücksichtigen

Vorlage: 16/SVV/0560

Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/ANW, Bündnis 90/Die Grünen

Eingangs erhält Frau Kahl als Sprecherin der Elterninitiative „JETZT! Für bessere Kita-Betreuung in Potsdam“ das Rederecht und verweist in ihren Ausführungen auf die Notwendigkeit der Verbesserung der Betreuungsqualität in den Potsdamer Kindertagesstätten.

Anschließend wird die Vorlage namens der Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/ANW, Bündnis 90/Die Grünen vom Stadtverordneten Wollenberg eingebracht.

Nach zwei Redebeiträgen wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung sieht dringenden Handlungsbedarf bei der Verbesserung der Betreuungsqualität, insbesondere der Fachkraft-Kind-Relation in den Kindertagesstätten. Sie schließt sich ausdrücklich der im Juli 2016 in diesem Zusammenhang verabschiedeten Resolution des Jugendhilfeausschusses und der AG 78 Kita "Für die notwendige Verbesserung des Fachkraft-Kind-Schlüssels der Kindertagesstätten im Land Brandenburg" an.

Dazu sind folgende Schritte zu gehen:

- 1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welcher finanzielle Aufwand erforderlich ist, um den realen Fachkraft-Kind-Schlüssel bzw. Finanzierungsschlüssel in den Potsdamer Kitas der vom Kita-Gesetz vorgesehenen abstrakt definierten Personalausstattung (§10 KitaG) anzupassen. Das bedeutet, dass für die 0- bis 3-ährigen in jeder Gruppe zu jeder Zeit mindestens 1 Erzieher/in pro 5 Kinder zur Betreuung zur Verfügung steht. Analog soll für die 3- bis 6-jährigen in jeder Gruppe zu jeder Zeit mindestens 1 Erzieher/in pro 12 Kinder zur Betreuung zur Verfügung stehen.
Es soll zusätzlich modellhaft errechnet werden,
 - a) wie sich der Ausgleich des in Potsdam höheren durchschnittlichen Betreuungsbedarfes durch eine zusätzlichen Stundenstufe;**
 - b) wie sich der Ausgleich der Fehlzeiten für Urlaub, Krankheit, Fortbildung etc. finanziell auswirken würden.****
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt darzustellen, welche Maßnahmen erforderlich wären, um eine entsprechende Anpassung des Fachkraft-Kind-Schlüssels auf kommunaler Ebene umzusetzen.**

Zu den Punkten 1 und 2 ist der Stadtverordnetenversammlung im November 2016 zu berichten.

- 3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf Basis der Prüfergebnisse Gespräche mit der Landesregierung aufzunehmen, um eine entsprechende Erhöhung der Finanzierung zu erreichen.**
- 4. Die Stadtverordnetenversammlung empfiehlt dem Jugendhilfe-**

ausschuss entsprechend § 6a KitaG die Konstituierung eines Elternbeirates für die Kitas der Landeshauptstadt Potsdam in die Wege zu leiten. Dieser soll sich so noch im 4. Quartal 2016 konstituieren und erhält die Möglichkeit mit beratender Stimme im Jugendhilfeausschuss teilzunehmen.

5. Die Satzung des Jugendamtes der Landeshauptstadt Potsdam wird in §4(4) nach dem Anstrich "- der Kreisrat der Lehrkräfte" ergänzt um "-der Elternbeirat der Kitas der Landeshauptstadt Potsdam".

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 8.57

Potsdamer Mitte

Vorlage: 16/SVV/0562

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Der Oberbürgermeister bringt die Vorlage ein und verweist in seinen Ausführungen auf die als Tischvorlage ausgereichte **neue Fassung**, in der alle von der Fraktion DIE LINKE vorgeschlagenen Änderungen und Ergänzungen bis auf den Punkt 3 übernommen worden seien.

Anschließend bringt der Stadtverordnete Dr. Scharfenberg namens der Fraktion DIE LINKE den ebenfalls als Tischvorlage ausgereichten **Änderungsantrag** ein und bittet den Punkt 3 mit dem Wortlaut:

„Es ist zu prüfen, ob und wie Teile des FH-Gebäudes erhalten, mit einer öffentlichen Funktion versehen und in das Gesamtkonzept eingepasst werden können.“

separat abzustimmen.

Ergänzungsantrag:

Der Stadtverordnete Finken beantragt namens der Fraktion CDU/ANW, im Punkt 5 der neuen Fassung, 3. Zeile, einzufügen:

*„...oder dessen räumliche Verlagerung ist **seitens der Landeshauptstadt Potsdam** frühestens dann zu....“*

Ergänzungsantrag:

Die Stadtverordnete Hüneke beantragt namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, im Punkt 3 der neuen Fassung, 2. Satz einzufügen:

*„...Realisierbarkeit und des wirtschaftlichen **und wohnungspolitischen** Vorteils...“*

Der Oberbürgermeister übernimmt die von der Fraktion CDU/ANW und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vorgeschlagenen Änderungen.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Kube beantragt namens der Fraktion DIE aNDERE die Überweisung in den Hauptausschuss und den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr.

Abstimmung:

Die Überweisung in den Hauptausschuss und den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

bei 5 Ja-Stimmen.

Abstimmung:

Der Punkt 3 des Änderungsantrags der Fraktion DIE LINKE wird

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt.**

Anschließend wird die neue Fassung mit den vom Oberbürgermeister übernommenen Ergänzungen der Fraktionen CDU/ANW und Bündnis 90/Die Grünen zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Im Ergebnis der Auseinandersetzung mit den Kritikpunkten, Argumenten und Zielen der Diskussion im Zusammenhang mit dem Bürgerbegehren zur Potsdamer Mitte sind folgende Anpassungen des Leitbautenkonzeptes (DS 10/SVV/0412 und DS 16/SVV/0269) sowie des Vorgehens zur Umsetzung des Masterplans Lustgarten (DS 16/SVV/0053) vorzubereiten:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Bedingungen der Grundstücksvergabe dahingehend zu überprüfen, wie bei fester Vorgabe des gutachterlich festgestellten Verkehrswertes die Auswahlentscheidung in einem ausgewogenen Verhältnis von
 - Qualität des Bau- und Nutzungskonzeptes
 - und
 - Beitrag zur Versorgung mit bezahlbarem Wohnraum

ausgestaltet werden kann. Die Höhe des Kaufpreisangebots soll nicht mehr auswahlbestimmend sein. Das Grundstücksvergabeverfahren soll so konzipiert sein, dass die Vergabe eines der beiden Blöcke auf dem Grundstück der Fachhochschule an eine wohnungsgenossenschaftliche Bietergemeinschaft erlaubt und privilegiert wird. Dafür sind die entsprechenden Rahmenbedingungen, insbesondere der Verzicht auf kleinteilige Vergabe, so zu sichern, dass eine parzellenspezifische Gestaltungswettbewerbssituation aufrechterhalten bleibt.

Der Stadtverordnetenversammlung ist bis Ende 2016 ein entsprechender Vorschlag zur Entscheidung vorzulegen.

2. Es ist zu prüfen, ob die Grundstücke für die Blöcke III und IV nicht durch Verkauf, sondern durch Erbbaurechte veräußert werden können.
3. Das Grundstück Am Alten Markt 10 / Am Kanal 48/49 verbleibt dauerhaft im Eigentum der Pro Potsdam und wird um die für die Realisierung des Blocks V der Potsdamer Mitte notwendigen

Grundstücksflächen arrondiert. Nur wenn der Nachweis der wirtschaftlichen Realisierbarkeit und des wirtschaftlichen und wohnungspolitischen Vorteils gegenüber einer Sanierung geführt worden ist, ist nach dem Abbruch des Bestandsgebäudes (DS 12/SVV/0386) die Neubebauung nach Maßgabe des Leitbautenkonzeptes durch die Pro Potsdam GmbH unter Ausschöpfung der Wohnungsbauförderung des Landes Brandenburg zu realisieren. Dabei soll mindestens die gleiche Wohnungskapazität wie bisher entstehen und durch Belegungsbindungen unter sozialen Gesichtspunkten leichter zugänglich gemacht werden. Soweit die Festlegungen in den Ziffern 2 und 4 des Beschlusses 12/SVV/0386 dieser Verfahrensweise entgegenstehen, werden sie aufgehoben.

4. Nach gegenwärtigem Erkenntnisstand aus Bedarfen in der Potsdamer Mitte notwendige Infrastruktureinrichtungen, deren Betrieb gesichert refinanziert ist, sind auf eine Einpassung in die Blöcke IV und V hin zu untersuchen. Dies gilt insbesondere für eine Kindertageseinrichtung.
5. Die Landeshauptstadt Potsdam stellt alle Bemühungen zum Erwerb des Mercure mit dem Ziel des Abrisses des Hotelgebäudes ein. Eine Diskussion über die Zulässigkeit einer Umgestaltung des Hotelgebäudes oder dessen räumliche Verlagerung ist seitens der Landeshauptstadt Potsdam frühestens dann zu führen, wenn der Eigentümer das Hotel im derzeitigen baulichen Zustand nicht mehr weiter betreiben möchte.

Die Verwaltung wird beauftragt, zunächst die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 des Masterplans Lustgarten (Teilflächen A, D und F sowie C) dahingehend weiter zu präzisieren und zu klären, ob und wie eine Aufnahme in den Umsetzungsplan der Sanierungsmaßnahme Potsdamer Mitte die Bestätigung des Fördermittelgebers erlangen kann. Bis zur Vorlage der Ergebnisse bleibt der Finanzierungsvorbehalt der Beschlussfassung zur DS 16/SVV/0053 ausdrücklich bestehen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen,
bei 3 Gegenstimmen und
2 Stimmenthaltungen.

zu 8.1 **Berufung Sachkundiger Einwohner für den Ausschuss Gesundheit, Soziales und Inklusion**
Vorlage: 16/SVV/0452
Fraktion AfD

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss

zu 8.2 **Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich "In der Feldmark"**

Vorlage: 16/SVV/0466
Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob das Aufstellen von Park- bzw. Halteverbotsschildern im Bereich "In der Feldmark", zwischen „Zum Großen Herzberg“ und „Altes Rad“ möglich ist. Die Stadtverordnetenversammlung ist im November 2016 über den Stand zu informieren.

Der Stadtverordnete Kirsch bringt den Antrag namens der Fraktion Bürgerbündnis-FDP ein und beantragt die Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr.

Abstimmung:

Die Überweisung in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 8.3 Schiffsanlegestelle "Am Hinzenberg"

Vorlage: 16/SVV/0476
Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Konsensliste - überwiesen in den Hauptausschuss, den Ausschuss für Finanzen sowie den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

zu 8.4 Kontrolle städtischer Betriebe

Vorlage: 16/SVV/0461
Fraktion DIE aNDERE

Der Stadtverordnete Kube bringt den Antrag namens der Fraktion DIE aNDERE ein und beantragt die Überweisung in den Rechnungsprüfungsausschuss, den Ausschuss für Finanzen und den Hauptausschuss.

Abstimmung:

Die Überweisung in die o. g. Ausschüsse wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt,

bei 15 Ja-Stimmen.

Anschließend wird der Antrag mit folgendem Wortlaut zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

In den letzten Jahren haben sich die Mechanismen zur Kontrolle und Steuerung der städtischen Betriebe immer wieder als unzureichend erwiesen.

Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich daher für die Umsetzung folgender Strukturveränderungen aus:

1. Der Aufsichtsratsvorsitz soll künftig nicht mehr durch Personen wahrgenommen werden, die in einem beruflichen Abhängigkeitsverhältnis vom Gesellschaftervertreter stehen.
2. Die Aufsichtsräte sollen so vergrößert werden, dass alle Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung vertreten sind.
3. Die Aufsichtsräte sollen um Vertreter*innen von Vereinen und Verbänden erweitert werden.
4. Protokolle und Unterlagen der städtischen Betriebe sollen - sobald und soweit wie möglich - veröffentlicht werden.
5. Die Aufsichtsratssitzungen sollen - sobald und soweit wie möglich - öffentlich stattfinden.

Über die Umsetzung der Maßnahmen soll der Oberbürgermeister beginnend im Januar 2017 halbjährlich im Hauptausschuss berichten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit abgelehnt,
bei 6 Ja-Stimmen und
einigen Stimmenthaltungen.

zu 8.5 Neubesetzung des Hauptausschusses
Vorlage: 16/SVV/0482
Fraktion DIE aNDERE

Auf die Einbringung des Antrags wird verzichtet; die vorliegende Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Hauptausschuss wird gem. § 41 Abs. 6 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg neu besetzt.

Abstimmungsergebnis:
mit 46 JA-Stimmen angenommen.

zu 8.6 Bestellung der Mitglieder des Hauptausschusses
Vorlage: 16/SVV/0554
Fraktionen

Auf die Einbringung des Antrags wird verzichtet; die vorliegende Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Gemäß § 41 Abs. 4 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) werden die Mitglieder des Hauptausschusses auf Vorschlag der Fraktionen

wie folgt bestellt:

Fraktion SPD Herr Pete Heuer
Frau Anke Michalske-Acioglu
Herr Kai Weber
Herr Marcus Krause
Herr Peter Schultheiß

Fraktion DIE LINKE Frau Dr. Karin Schröter
Herr Dr. H.-J. Scharfenberg
Frau Dr. Sigrid Müller
Herr Sascha Krämer

Fraktion CDU/ANW Herr Matthias Finken
Herr Horst Heinzel
Herr Günter Anger

**Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen** Herr Peter Schüler
Herr Uwe Fröhlich

**Fraktion Bürgerbündnis-
FDP** Herr Wolfhard Kirsch

Fraktion DIE aNDERE Herr Eric Blume

Fraktion AfD Herr Dennis Hohloch

Abstimmungsergebnis:
mit 46 Ja-Stimmen angenommen.

zu 8.7 **Bestellung der stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses**
Vorlage: 16/SVV/0555
Fraktionen

Der vorliegende Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Gemäß § 41 Abs. 4 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf)
werden die stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses auf
Vorschlag der Fraktionen in folgender Reihenfolge bestellt:

Fraktion SPD 1. Herr David Kolesnyk
2. Herr Claus Wartenberg
3. Herr Franz Blaser
4. Frau Imke Eisenblätter
5. Frau Dr. Ute Wegewitz

Fraktion DIE LINKE 1. Frau Birgit Müller
2. Herr Peter Kaminski
3. Herr Stefan Wollenberg
4. Herr Ralf Jäkel

Fraktion CDU/ANW	<ol style="list-style-type: none"> 1. Herr Klaus Rietz 2. Herr Götz Friederich 3. Herr Norbert Mensch 4. Herr Clemens Viehrig
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Frau Janny Armbruster 2. Frau Saskia Hüneke 3. Frau Ingeborg Naundorf 4. Herr Andreas Walter 5. Frau Birgit Eifler
Fraktion Bürgerbündnis- FDP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Frau Dr. Carmen Klockow 2. Herr Lothar W. Wellmann
Fraktion DIE aNDERE	<ol style="list-style-type: none"> 1. Frau Julia Laabs 2. Herr Christian Kube 3. Herr Jan Kuppert
Fraktion AfD	<ol style="list-style-type: none"> 1. Frau Dr. Sylke Kaduk

Abstimmungsergebnis:
mit 46 Ja-Stimmen angenommen.

zu 8.8 **Ab- und Neuberufung einer sachkundigen Einwohnerin im Ausschuss für Bildung und Sport**
Vorlage: 16/SVV/0483
Fraktion DIE aNDERE

Auf die Einbringung des Antrags wird verzichtet; die vorliegende Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Dr. Jörg Kwapis wird als sachkundiger Einwohner aus dem Ausschuss für Bildung und Sport abberufen.

Maja Kulke wird als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Bildung und Sport berufen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 8.9 **Bebauungsplan Nr. 12 "Bornim-Gutsstraße", 2. Änderung**
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 16/SVV/0496
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 8.10 **Bebauungsplan Nr. 11 "Bornim-Hügelweg", 4. Änderung**

Aufstellungsbeschluss

Vorlage: 16/SVV/0497

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 8.11 Stadt-Umland-Wettbewerb (SUW): Bestätigung des Umsetzungsprogramms "Szenario 21,9 Mio."

Vorlage: 16/SVV/0498

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Die Vorlage wurde vorab in die **Ausschüsse für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** zur Kenntnis gegeben. Der **Ortsbeirat Fahrland** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die Vorlage wird vom Fachbereichsleiter Stadtplanung und Stadterneuerung, Herrn Goetzmann, eingebracht.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Das gemeinsam entwickelte Umsetzungsprogramm „Szenario 21,9 Mio.“ für den Stadt-Umland-Wettbewerb (Anlage) wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 8.12 EINE Stadt für ALLE - Integrationskonzept der Landeshauptstadt Potsdam 2016-2020

Vorlage: 16/SVV/0511

Oberbürgermeister, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt

Der Oberbürgermeister **zieht diesen Beschlussvorschlag zurück**, weil sich durch die Verabschiedung des Bundesintegrationsgesetzes und die – noch ausstehenden – Umsetzungsrichtlinien des Landes Brandenburg eine neue Sachlage ergeben habe, die die Verwaltung im Integrationskonzept mit berücksichtigen möchte.

Die Beschlussvorlage wird dem entsprechend zu einem späteren Zeitpunkt neu eingebracht.

zu 8.13 Richtlinie zur Förderung der Ortsteile über Sachaufwendungen gem. § 46 Abs. 4 BbgKVerf

Vorlage: 16/SVV/0512

Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss sowie in alle Ortsbeiräte

zu 8.14 Bebauungsplan Nr. 7 "Innenbereich" (OT Groß Glienicke),

Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung und Ergänzung, Teilbereich An der Sporthalle

Vorlage: 16/SVV/0514

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in den Ortsbeirat Groß Glienicke

zu 8.15 Änderung der Geschäftsordnung des Gestaltungsrates der Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 16/SVV/0515

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss sowie den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 8.16 Bebauungsplan Nr. 7 "Berliner Straße - Havelseite", 2. Änderung, Teilbereich Sportplatz, Aufstellungsbeschluss

Vorlage: 16/SVV/0516

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), den Ausschuss für Bildung und Sport sowie den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

zu 8.17 Städtebaulicher Vertrag zur baulichen Entwicklung des Grundstücks Am Havelblick 8 (Alter Landtag)

Vorlage: 16/SVV/0522

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss sowie den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 8.18 Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen zu Bauleitplan- oder anderen Satzungsverfahren nach BauGB

Vorlage: 16/SVV/0523

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie den Ortsbeirat Eiche

zu 8.19 Fortschreibung des Lokalen Teilhabepplans der Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 16/SVV/0524

Oberbürgermeister, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion

zu 8.21 Straßenbaubeitragssatzung

Vorlage: 16/SVV/0527

Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss, den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, den Ausschuss für Finanzen sowie in alle Ortsbeiräte

zu 8.22 Bebauungsplan Nr. 80.3 "Rote Kaserne West" - Abwägung und Satzungsbeschluss

Vorlage: 16/SVV/0528

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 8.23 Beschluss der Novelle der Potsdamer Baumschutzverordnung (PBaumSchVO)

Vorlage: 16/SVV/0529

Oberbürgermeister, Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung (ff), den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in alle Ortsbeiräte

zu 8.24 Lichtkonzept für Potsdam schrittweise umsetzen

Vorlage: 16/SVV/0467

Fraktionen SPD, CDU/ANW

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

zu 8.25 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Ketziner Straße / An der Jubelitz" (OT Fahrland)

Vorlage: 16/SVV/0468

Fraktion SPD

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie in den Ortsbeirat Fahrland

zu 8.26 Leitlinie für die Werbung im Innenstadtbereich

Vorlage: 16/SVV/0456

Fraktion CDU/ANW, Fraktion SPD

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie den Wirtschaftsrat

zu 8.27 Soziale Infrastruktur im Potsdamer Norden

Vorlage: 16/SVV/0471

Fraktion CDU/ANW

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion (ff), den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, den Jugendhilfeausschuss sowie den Werksausschuss Kommunaler Immobilienservice

zu 8.28 Freizeitwiese mit öffentlichem Zugang zum Wasser in Potsdam-West
Vorlage: 16/SVV/0472

Fraktion CDU/ANW, Fraktion SPD

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), den Ausschuss für Bildung und Sport, den Ausschuss für Finanzen sowie den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

zu 8.29 Schulwegsicherheit am Oberstufenzentrum III "Johanna Just" erhöhen
Vorlage: 16/SVV/0484

Fraktion CDU/ANW

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Bildung und Sport (ff) sowie den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 8.30 Sauberheitskampagne in Potsdam
Vorlage: 16/SVV/0493

Fraktion CDU/ANW, Fraktion SPD

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Sauberheitskampagne in Potsdam zu initiieren. Ziel der Kampagne sollte es sein, humorvoll und ohne erhobenen Zeigefinger für Sauberkeit unserer Stadt zu werben. Hierzu sind die verschiedenen Bereiche der Verwaltung (z. B. Abfall, Grünfläche, Ordnungsamt), die Potsdamer Wohnungsbauunternehmen sowie die stadt eigenen Gesellschaften als Beteiligte einzubeziehen. Umsetzungsmöglichkeiten sind dem Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung, im März 2017 zu berichten.

Die Vorlage wird namens der Fraktionen CDU/ANW und SPD vom Stadtverordneten Viehrig eingebracht und die Überweisung in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie in den Hauptausschuss beantragt.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0493 in den **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** sowie in den **Hauptausschuss** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 8.31 Neubesetzung des Kuratoriums der Musikfestspiele Sanssouci und

Nikolaisaal Potsdam gGmbH
Vorlage: 16/SVV/0530
Fraktionen

Auf die Einbringung des Antrags wird verzichtet; die vorliegende Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung entsendet gemäß § 8 Abs. 1 lit. b) Gesellschaftsvertrag der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH für die neue Amtszeit drei Mitglieder in das Kuratorium der Gesellschaft:

- über die Fraktion SPD (1 Sitz) Herr Florian Engels
- über die Fraktion DIE LINKE (1 Sitz) Frau Dr. Karin Schröter
- über die Fraktion CDU/ANW (1 Sitz) Herr Eberhard Kapuste

Als Nachrücker/innen werden entsandt:

- über die Fraktion SPD Herr Claus Wartenberg
- über die Fraktion DIE LINKE Frau Birgit Müller
- über die Fraktion CDU/ANW Herr Matthias Finken

Abstimmungsergebnis:
mit 42 Ja-Stimmen angenommen.

zu 8.32 Neubesetzung des Kuratoriums der Hans Otto Theater GmbH
Vorlage: 16/SVV/0531
Fraktionen

Auf die Einbringung des Antrags wird verzichtet; die vorliegende Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung entsendet gemäß § 8 Abs. 1 lit. b) Gesellschaftsvertrag der Hans Otto Theater GmbH für die neue Amtszeit sieben Mitglieder in das Kuratorium der Gesellschaft:

- über die Fraktion SPD (2 Sitze) Frau Birgit Morgenroth
Herr Claus Wartenberg
- über die Fraktion DIE LINKE (2 Sitze) Frau Juliane Nitsche
Herr Sascha Krämer
- über die Fraktion CDU/ANW (1 Sitz) Frau Ingeborg Praechtel

- über die Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen (1 Sitz) Frau Dr. Sofia Rost
- über die Fraktion Bürgerbündnis
- FDP (1 Sitz) Frau Dr. Carmen Klockow

Als Nachrücker/innen werden entsandt:

- über die Fraktion SPD Frau Babette Reimers
Herr David Kolesnyk
- über die Fraktion DIE LINKE Frau Marta Balzer
Frau Brigit Müller
- über die Fraktion CDU/ANW Herr Norbert Mensch
- über die Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen Frau Janny Armbruster
- über die Fraktion Bürgerbündnis
-FDP Frau Irene Kamenz

Abstimmungsergebnis:

mit 42 Ja-Stimmen angenommen.

zu 8.33 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Gesellschaft für Kultur, Begegnung und soziale Arbeit in Potsdam gemeinnützige GmbH
Vorlage: 16/SVV/0532
Fraktionen

Auf die Einbringung des Antrags wird verzichtet; die vorliegende Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung entsendet gemäß § 8 Abs. 1 lit. b) Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft für Kultur, Begegnung und soziale Arbeit in Potsdam gemeinnützige GmbH für die neue Amtszeit zwei Mitglieder in den Aufsichtsrat der Gesellschaft:

über die Fraktion SPD: Frau Sarah Zalfen

über die Fraktion DIE LINKE: Frau Dr. Sigrid Müller

Als Nachrücker/innen werden benannt:

über die Fraktion SPD: Frau Birgit Morgenroth

über die Fraktion DIE LINKE: Frau Kati Biesecke

Abstimmungsergebnis:

mit 43 Ja-Stimmen angenommen.

zu 8.34 Mittelentsperrung in den Deckungskreisen des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie

Vorlage: 16/SVV/0534

Oberbürgermeister, FB Kinder, Jugend und Familie

Die Vorlage wird vom Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung, Herrn Schubert, eingebracht und anschließend zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Für den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie werden gemäß § 8 Nr. 1 der Haushaltssatzung 2015/2016 die in der Anlage aufgeführten Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen für das Jahr 2016 in der jeweils angegebenen Höhe von insgesamt 2.428.550 EUR entsperrt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

zu 8.35 Neufassung Entgeltordnung Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Vorlage: 16/SVV/0535

Oberbürgermeister, FB Kultur und Museum

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (ff) sowie den Ausschuss für Finanzen

zu 8.36 Bebauungsplan Nr. 146 "Nordwestseite Jungfernsee/Nördliche Parkanlage Villa Jacobs"

Änderung des räumlichen Geltungsbereichs, Auslegungsbeschluss und Zustimmung zu den Städtebaulichen Verträgen sowie

Auslegungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Änderung "Nordwestseite Jungfernsee / Nördliche Parkanlage Villa Jacobs " (10/15)

Vorlage: 16/SVV/0536

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 8.37 Abfallentsorgungssatzung

Vorlage: 16/SVV/0537

Oberbürgermeister, FB Ordnung und Sicherheit

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

zu 8.38 Abfallgebührensatzung 2017

Vorlage: 16/SVV/0538

Oberbürgermeister, FB Ordnung und Sicherheit

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Finanzen (ff) sowie den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

**zu 8.39 Förderung des "Treffpunkt Freizeit" im Bundesprogramm
Mehrgenerationenhaus des Bundesministeriums für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend**

Vorlage: 16/SVV/0539

Oberbürgermeister, FB Kinder, Jugend und Familie

Die Vorlage wird vom Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung, Herrn Schubert, eingebracht.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

**Förderung der Einrichtung „Treffpunkt Freizeit“ des Trägers KUBUS
(Gesellschaft für Kultur, Begegnung und soziale Arbeit in Potsdam gGmbH)
im Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus des Bundesministeriums für
Familie, Senioren, Frauen und Jugend.**

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

**zu 8.40 Regelungen für den Beteiligungsrat im Rahmen der Verstetigung des
Modellprojekts "strukturierte Bürgerbeteiligung in Potsdam"**

Vorlage: 16/SVV/0540

Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss

**zu 8.41 Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Veränderungssperre im
Bereich des Bebauungsplans Nr. 144 "Dortustraße/Hoffbauerstraße
(Stadtkanal)"**

Vorlage: 16/SVV/0541

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

**zu 8.42 Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Veränderungssperre im
Bereich des Bebauungsplans Nr. 36-2 "Leipziger Straße / Brauhausberg",
Teilbereich Leipziger Straße / Am Havelblick**

Vorlage: 16/SVV/0542

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 8.43 Jan Bouman Haus

Vorlage: 16/SVV/0549
Fraktion DIE LINKE

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss sowie den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft

zu 8.44 Wohnungstauschzentrale für Potsdam
Vorlage: 16/SVV/0550
Fraktion DIE LINKE

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Umsetzung des Wohnungspolitischen Konzepts der Landeshauptstadt zügig die Voraussetzungen für die Einrichtung einer Wohnungstauschzentrale für die Stadt zu schaffen.

Ziel sollte es dabei sein, unter Regie der Stadt und bei Beteiligung aller Wohnungsunternehmen eine zentrale Anlaufstelle einzurichten, mit der der Tausch von Wohnungen erleichtert und befördert wird.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Januar 2017 über den Stand zu informieren.

Die Vorlage wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Dr. Scharfenberg eingebracht und die Überweisung in den Hauptausschuss beantragt.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Eisenblätter, Fraktion SPD, beantragt darüber hinaus die Überweisung in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0550 in den **Hauptausschuss** sowie in den **Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 8.45 Uferweg Speicherstadt
Vorlage: 16/SVV/0551
Fraktion DIE LINKE

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, in einer detaillierten Untersuchung die Mindestkosten für den Bau des Uferweges hinter dem Wasserwerk in der Speicherstadt festzustellen. Dazu sind Gespräche mit dem Umweltministerium und dem Bauministerium zu führen, um Hindernisse für eine Förderwürdigkeit zu vermeiden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Dezember 2016 über den Stand zu informieren.

Die Vorlage wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Dr.

Scharfenberg eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Reimers, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr**.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Finken, Fraktion CDU/ANW, beantragt die Überweisung in den **Ausschuss für Finanzen**.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0551 in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** (ff) sowie in den **Ausschuss für Finanzen** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 8.46 Erhalt der Touristen-Information im Potsdamer Hauptbahnhof

Vorlage: 16/SVV/0552

Fraktion DIE LINKE

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen der Erhalt der Touristen-Information im Hauptbahnhof gesichert werden kann.

Der Stadtverordnetenversammlung ist in ihrer Sitzung am 2. November 2016 das Ergebnis der Prüfung vorzulegen.

Die Vorlage wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Jäkel eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Oberbürgermeister, Herr Jakobs, beantragt die **Überweisung** in den **Hauptausschuss**.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0552 in den **Hauptausschuss** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 8.47 Aufsichtsrat für die Potsdam Marketing und Service GmbH

Vorlage: 16/SVV/0553

Fraktion DIE LINKE

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss

zu 8.48 Testbetrieb Tempo 30 in der Zeppelinstraße

Vorlage: 16/SVV/0559

Fraktion DIE LINKE

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die in der Sommerpause von der Verwaltung verfügte Tempo 30 Regelung tagsüber im am dichtesten befahrenen Abschnitt in der Zeppelinstraße als dreimonatigen Testbetrieb zu betreiben.

Während dieser Zeit sind verschiedene wesentliche Parameter zu erfassen, insbesondere Verkehrsfluss, Schadstoffimmission, Auswirkungen bezüglich Verkehrsverdrängung oder Staubildung in den angrenzenden Straßen und die Leistungsfähigkeit des ÖPNV in dem betreffenden Abschnitt der Zeppelinstraße, Geschwister-Scholl-Straße und Kastanienallee.

Anschließend sind die Ergebnisse dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr vorzustellen.

Es ist eine Evaluierung der Wirkungen vorzunehmen, um über die Zeit nach der Testphase eine Entscheidung zu treffen.

Die Vorlage wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Jäkel eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Eichert, Fraktion CDU/ANW, beantragt die **Überweisung** in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr**.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0493559 in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** wird

mit 31 Ja-Stimmen angenommen,

bei 14 Nein-Stimmen.

zu 8.50 Struktur der städtischen Gesellschaften in den Bereichen Vermarktung, Wirtschaftsförderung und Standortmanagement

Vorlage: 16/SVV/0469

Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU/ANW

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die institutionell-organisatorischen Strukturen städtischer Gesellschaften oder Beteiligungsgesellschaften, die der wirtschaftlichen Förderung und/oder der wirtschaftlichen Entwicklung Potsdams im Bereich der wissenschafts-, technologie- und innovationsbasierten Gründerszene dienen, zu überprüfen. Ziel der Überprüfung sollte sein, eine Organisationsform zu finden, die der Vermarktung der Stadt im Allgemeinen und dem Standortmarketing im Besonderen dient. Die Organisation sollte sowohl für die Stadt als auch für die Unternehmen klar und einfach gestaltet sein und der Stadt zugleich ermöglichen, gemeinsam mit ihren Partnern klare Entwicklungskonzepte zu verfolgen.

Die Vorlage wird namens der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und CDU/ANW vom Stadtverordneten Friederich eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Oberbürgermeister, Herr Jakobs, beantragt die Überweisung in den Hauptausschuss.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0469 in den **Hauptausschuss** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Armbruster, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, beantragt die **Überweisung** in den **Wirtschaftsrat**.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0469 in den **Wirtschaftsrat** wird

mit 24 Nein-Stimmen abgelehnt,

bei 17 Ja-Stimmen.

zu 8.51 Kein Verkauf des Grundstückes Alter Markt 10

Vorlage: 16/SVV/0470

Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister als Gesellschafter der Pro Potsdam wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass das Grundstück Am Alten Markt 10 nicht verkauft wird.

Die Stadtverordnete Hüneke erklärt namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, dass sich dieser Antrag mit der Beschlussfassung der **DS 16/SVV/0562 erledigt** hat.

zu 8.52 Katastrophenschutzplan Potsdam für den Forschungsreaktor Berlin-Wannsee (BER II) ändern!

Vorlage: 16/SVV/0533

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung (ff) sowie den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion

zu 8.53 Neuberufungen des Gestaltungsrates

Vorlage: 16/SVV/0558

Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD

Auf die Einbringung des Antrags wird verzichtet; die vorliegende Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Neuberufungen für den Gestaltungsrat erst für Juni 2017 vorzubereiten und die gegenwärtigen Mitglieder zu bitten, ihre Tätigkeit bis dahin fortzusetzen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 8.54 Schulsozialarbeit an allen öffentlichen Potsdamer Schulen

Vorlage: 16/SVV/0561

Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Haushaltsaufstellung für 2017 den Ausbau der Schulsozialarbeit an öffentlichen Potsdamer Schulen zu forcieren und das Konzept Schule-Jugendhilfe weiter umzusetzen. Um das bis 2023 erfolgreich abzuschließen, müssen die finanziellen Voraussetzungen geschaffen werden. Der nächste Schritt über die jetzt 15 Stellen hinaus soll mit dem Schuljahresbeginn 2017/18 erfolgen, die weiteren müssen in der Mittelfristplanung ihren Niederschlag finden. Das kommunale Förderprogramm PLUS soll finanziell untersetzt werden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Rahmen der Haushaltseinbringung über die Umsetzung zu informieren.

Der Antrag wurde den Stadtverordneten in einer **neuen Fassung** mit Datum vom 07.09.2016 ausgereicht.

Der Stadtverordnete Kolesnyk bringt diesen namens der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen ein und beantragt die **Überweisung** in den **Jugendhilfeausschuss** und den **Ausschuss für Finanzen** sowie in den **Ausschuss für Bildung und Sport**.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0561 in den **Jugendhilfeausschuss (ff)** und den **Ausschuss für Finanzen** sowie in den **Ausschuss für Bildung und Sport** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 8.55 Maßnahmenplan zur Sicherung und Aktivierung von gewerblichen Potenzialflächen

Vorlage: 16/SVV/0564

Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss sowie den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 8.58 Neubesetzung der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft

Vorlage: 16/SVV/0565
Fraktion SPD

zurückgezogen

zu 8.59 Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für die Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming
Vorlage: 16/SVV/0566
Fraktionen

zurückgezogen

zu 9 Mitteilungsvorlagen

zu 9.1 Umlegungsverfahren Nr. 4 "Am Kossätenweg"
Vorlage: 16/SVV/0499
Oberbürgermeister, FB Kataster und Vermessung

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

zu 9.2 Sportförderbericht des Jahres 2015
Vorlage: 16/SVV/0547
Oberbürgermeister, FB Bildung und Sport

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Bildung und Sport

zu 9.3 Potsdamer Seniorenplan - Engagiert, selbstbestimmt und würdevoll alt werden
Vorlage: 16/SVV/0557
Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion

zu 10 Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister

zu 10.1 Stand der Prüfung der Einrichtung eines Kindergesundheitshauses gemäß Beschluss: 14/SVV/0728

Der Oberbürgermeister hat mit Schreiben vom 07.09.2016 um eine Berichterstattung frühestens in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.01.2017 gebeten.

Abstimmung:

Die vom Oberbürgermeister beantragte Terminverschiebung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 10.2 Entwurf eines Konzeptes für die Festivalförderung in der Stadt Potsdam gemäß Beschluss: 14/SVV/1081

zu 10.2.1 Konzeptentwurf für die künftige Festivalförderung in der Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 16/SVV/0548

Oberbürgermeister, FB Kultur und Museum

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft

zu 10.3 Bericht über den Fortgang der Gespräche bzgl. der Gründung einer gemeinsamen Verkehrsgesellschaft Potsdam und Potsdam-Mittelmark gemäß Beschluss: 15/SVV/0046

zu 10.3.1 Bericht über den Fortgang der Gespräche bzgl. der Gründung einer gemeinsamen Verkehrsgesellschaft Potsdam und Potsdam-Mittelmark Vorlage: 16/SVV/0520

Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss sowie den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 10.4 Parkraumkonzept für den Campus der Stadtverwaltung gemäß Beschluss: 15/SVV/0222

zu 10.4.1 Parkraumkonzept Campus Stadtverwaltung

Vorlage: 16/SVV/0587

Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss

zu 10.5 Bericht bzgl. der Fortschreibung des Ersten Potsdamer Gesundheitsatlas gemäß Beschluss: 15/SVV/0228

zu 10.5.1 Fortschreibung des Ersten Potsdamer Gesundheitsatlas

Vorlage: 16/SVV/0556

Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion, den Ausschuss für Bildung und Sport sowie den Jugendhilfeausschuss

zu 10.6 Verkehrssicherheit Friedrich-Engels-Straße/ Schlaatzweg

gemäß Beschluss: 15/SVV/0840

**zu 10.6.1 Verkehrssicherheit Friedrich-Engels-Straße/ Schlaatzweg
Vorlage: 16/SVV/0518**

Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

**zu 10.7 Wegekonzept für das Meedehorn in Sacrow
gemäß Beschluss: 15/SVV/0126**

Der Oberbürgermeister hat mit Schreiben vom 19.08.2016 um eine Vertagung des Termins bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im I. Quartal 2017 gebeten.

Abstimmung:

Die vom Oberbürgermeister beantragte Terminverschiebung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

**zu 10.8 Informationen zum Verhandlungsstand über die Einführung eines
Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide
gemäß Beschluss: 15/SVV/0620**

**zu 10.8.1 Informationen zum Verhandlungsstand über die Einführung eines
Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide
Vorlage: 16/SVV/0571**

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

**zu 10.9 Bericht bzgl. der Schulwegsicherung in Babelsberg
gemäß Beschluss: 16/SVV/0011**

**zu 10.9.1 Schulwegsicherung in Babelsberg
Vorlage: 16/SVV/0544**

Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

**zu 10.10 Konkretisierung Sanierungsziele Lustgarten - Finanzierungskonzept
gemäß Beschluss: 16/SVV/0053**

zu **Konkretisierung Sanierungsziele Lustgarten - Statusbericht zum**
10.10.1 Finanzierungskonzept

Vorlage: 16/SVV/0568

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

zu **10.11 Studentisches Leben im historischen Stadtzentrum sichern - Schaffung von**
Ankerpunkten

gemäß Beschluss: 16/SVV/0195

zu **Studentisches Leben im historischen Stadtzentrum sichern**

10.11.1 Vorlage: 16/SVV/0546

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

zu **10.12 Sachstandsinformation - Stadtteolförderung**

gemäß Beschluss: 16/SVV/0262

zu **Information zur Verstetigung Stadtteolförderung Am Schlaatz**

10.12.1 Vorlage: 16/SVV/0569

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

zu **10.13 Information - Sanierung Neuendorfer Straße/Zum Kirchsteigfeld, 3.**
Bauabschnitt

gemäß Beschluss: 16/SVV/0283

zu **Sanierung Neuendorfer Straße/Zum Kirchsteigfeld, 3. Bauabschnitt**

10.13.1 Vorlage: 16/SVV/0517

Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

zu **10.14 Bericht bzgl. der Sicherung des Projekts "Integrationsgarten am Schlaatz"**
gemäß Beschluss: 16/SVV/0288

zu **Integrationsgarten am Schlaatz**
10.14.1 **Vorlage: 16/SVV/0582**
Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit

Antrag zur Geschäftsordnung:
Die Stadtverordnete Dr. Müller, Fraktion DIE LINKE, beantragt die **Überweisung** in den **Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion**.

Abstimmung:
Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0582 in den **Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 10.15 **Prüfergebnis - Freie Fahrt für Kindergartenkinder**
gemäß Beschluss: 16/SVV/0321

zu **Freie Fahrt für Kindergartenkinder**
10.15.1 **Vorlage: 16/SVV/0519**
Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion sowie den Jugendhilfeausschuss

zu 10.16 **Prüfergebnis bzgl. der Sicherung der Parkhausausfahrt Luisenplatz**
gemäß Beschluss: 16/SVV/0329

zu **Sicherung der Parkhausausfahrt Luisenplatz**
10.16.1 **Vorlage: 16/SVV/0545**
Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen

Antrag zur Geschäftsordnung:
Der Stadtverordnete Weber, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr**.

Abstimmung:
Die **Überweisung** der DS 16/SVV/0545 in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 10.17 **Bericht bzgl. der Schaffung einer Übergangslösung für den Hort**
"Rasselbande"

gemäß Beschluss: 16/SVV/0363

zu 10.17.1 Übergangslösung für Hort "Rasselbande"
Vorlage: 16/SVV/0521
Oberbürgermeister, FB Kinder, Jugend und Familie

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

zu 10.18 Ergebnis der Prüfung bzgl. der Errichtung eines Spielplatzes im Erlebnisquartier Schiffbauergasse
gemäß Beschluss: 16/SVV/0342

Der Oberbürgermeister hat mit Schreiben vom 31.08.2016 um eine Vertagung des Termins bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.01.2017 gebeten.

Abstimmung:

Die vom Oberbürgermeister beantragte Terminverschiebung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 10.19 Bericht über die Prüfergebnisse zum LKW-Verkehr in Grube
gemäß Beschluss: 16/SVV/0395

zu 10.19.1 Informationen zum Stand der Prüfung einer möglichen Entlastung der Ortslage Grube vom Lkw-Verkehr
Vorlage: 16/SVV/0586
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ortsbeirat Grube

zu 10.20 Information über die Vorlage eines Zuwendungsbescheids für das Projekt Neue Nachbarschaften Potsdam West
gemäß Beschluss: 16/SVV/0420

zu 10.20.1 Zuwendungsbescheid Neue Nachbarschaften Potsdam West
Vorlage: 16/SVV/0585
Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

zu 10.21 Sicherheit auf der Pappelallee

gemäß Beschluss: 16/SVV/0054

zu **Sicherheit auf der Pappelallee**
10.21.1 **Vorlage: 16/SVV/0543**
Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

B. Müller
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung